

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 185.

Leipzig, Donnerstag den 11. August 1904.

71. Jahrgang.

Meisenbach Riffarth & Co

 **MÜNCHEN** 
Graphische Kunstanstalten
und Kunstdruckereien.

Wir empfehlen uns zur Herstellung von Drucksachen in

**WERK- UND FEINSTEM
ILLUSTRATIONS-DRUCK**

Unsere Arbeiten in

DREI- UND MEHRFARBENDRUCK

zeichnen sich durch künstlerisch vollendete, originalgetreue Ausführung
aus und bilden eine anerkannte Spezialität unserer Offizin.

Kostenanschläge und Druckmuster bereitwilligst.

Angemessene Preise.

HÖCHSTE AUSZEICHNUNGEN

Autotypie
Zinkographie
Chromotypie
Galvanoplastik



Zeichen-Ateliers im Hause.

Buchdruckerei
Steindruckerei
Kupferdruckerei
Lichtdruck
Heliogravure

Ende August d. J. erscheint in meinem Verlage:

Prof. Dr. F. Ascherson's Deutscher Universitätskalender.

Mit amtlicher Unterstützung

herausgegeben von

Dr. Th. Scheffer.

66. Ausgabe.

Winter-Semester 1904/5.

- | | | | | |
|---|---------|----------------|------------------|------------|
| I. Buch (Die Universitäten im Deutschen Reiche) | brosch. | Mk. 1.50 ord., | Mk. 1.10 no. bar | u. 11/10 |
| II. „ (Die Universitäten im Auslande) | „ | „ 1.20 „ | „ —.80 „ | „ u. 11/10 |
| I. u. II. Buch zus. in vornehmen Ganzleinenband | geb. | „ 3.— „ | „ 2.25 „ | „ u. 11/10 |

Aus vorstehender Ankündigung ist bereits die **grosse Umwälzung** erkenntlich, welche durch das schnelle Wachstum des Kalenders notwendig geworden war:

Der **bisherige erste Teil**, die **Agenda**, musste gänzlich ausgeschieden werden, dafür werden am Ende etliche Blätter leeres Schreibpapier angehängt.

Der **bisherige zweite Teil** erscheint in zwei Büchern, welche aber nach wie vor auch in einem stattlichen Bande gebunden bezogen werden können.

Das I. Buch umfasst die **Universitäten im deutschen Reiche**.

Das II. Buch erstreckt sich auf die **Universitäten im Auslande** und wird ausser den bisher aufgeführten Universitäten **Österreichs** und der **Schweiz** auf Anregung des Preuss. Kultusministeriums noch diejenigen von **Schweden** und **Norwegen** erhalten und später auch auf das übrige **Ausland** erweitert.

Der Kalender gewinnt infolge dieser Umgestaltung einen bedeutend **handlicheren** Charakter und wird in Verbindung mit der **Herabsetzung des Preises** für die einzelnen Ausgaben zu einem **viel beehrten** und **leicht verkäuflichen Hand- und Nachschlagebuch** für jeden Besucher der Universitäten mit Freuden begrüsst werden.

Das I. Buch erscheint bereits Ende August,

Das II. Buch ca. zwei Wochen später.

Jedes Buch enthält wiederum einen wirkungsvollen **Inseratenanhang**, welcher durch die Zerteilung des Kalenders **zweimal gedruckt und veröffentlicht** wird. Die Preise sind mit Rücksicht auf diese doppelte Verwendung billig, sie betragen:

1 Vorzugsseite	1/2 Vorzugsseite	1 Seite	1/2 Seite	1/4 Seite	1/8 Seite
40 Mk.	25 Mk.	30 Mk.	16 Mk.	9 Mk.	5 Mk.

bei Auftrag auf 4 Semester 20% Rabatt.

Schluss für Inseratenannahme: 15. August.

Leipzig.

K. G. Th. Scheffer.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M. für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 185.

Leipzig, Donnerstag den 11. August 1904.

71. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

El. Attenkofer'sche Buchh. in Straubing.

Höfer, Studienlehr. a. D. Jos.: Meine Gesundheitslehre u. meine Trockenkur. Überlegenheit meiner Trockenkur üb. die alleinige Wasserkur. Gleiche Naturheilmittel f. alle Krankheiten. Ein Gesundheits-Panorama f. Gesunde u. Kranke. (222 S.) 8°. '04. 2. —

Karl Baedeker in Leipzig.

Baedeker, K.: Nordamerika. Die Vereinigten Staaten nebst e. Ausflug nach Mexiko. Handbuch f. Reisende. Mit 25 Karten, 32 Plänen u. 4 Grundrissen. 2. Aufl. (LXIV, 591 S.) kl. 8°. '04. Geb. 12. —

Hugo Bermühler Verlag in Berlin.

Rau, Hans: Der Sadismus in der Armee. (64 S.) 8°. '04. 1. —

Buchhandlung Vorwärts in Berlin.

Saarabien vor Gericht. Bericht üb. den Prozeß Hilger gegen Krämer unter Benutzg. stenograph. Aufzeichnungen. (131 S.) gr. 8°. '04. — 50

Ernst Challier's Selbstverlag in Gießen.

Challier's, Ernst, grosser Frauen- u. Kinderchor-Katalog m. e. Anh. Terzette (3 gemischte Stimmen, 3 Männerstimmen). Ein alphabetisch geordnetes Verzeichniss sämtl. Chöre u. Terzette m. u. ohne Begleitg. (166 S.) Lex.-8°. '04. bar n.n.n. 6. 50

Dürr'sche Buchh. in Leipzig.

Böttger, Oberrealsch.-Oberlehr. Adf.: Die ebene Geometrie. Für den Unterricht an der Realschule bearb. 4. nach den neuesten Lehrplänen bearb. Aufl. (160 S. m. 142 Fig.) gr. 8°. '05. Geb. 1. 80

Schwachow's kurzgefaßte Methodik des fremdsprachlichen Unterrichts in Mittelschulen u. höheren Mädchenschulen. Ein Lern- u. Wiederholungsbuch zur Vorbereitg. auf pädagog. Prüfngn., m. 12 ausgeführten Lehrproben. 2., vollständig umgearb. Aufl. v. Ref. S. Schwachow u. Mittelsch.-Lehr. E. Ruszczyński. (107 S.) gr. 8°. '05. 1. 30; geb. 1. 70

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Sammlung v. Abhandlungen zur psychologischen Pädagogik aus dem »Archiv f. die gesamte Psychologie«. Hrsg. v. Prof. E. Meumann. I. Bd. 3. u. 4. Heft. gr. 8°. 4. 40

3. Schmidt, Frdr.: Experimentelle Untersuchungen üb. die Hausaufgaben des Schulkindes. Ein Beitrag zur experimentellen Pädagogik. Mit 2 Fig. im Text. (V, 120 S.) '04. 2. — 4. Mayer, Dr. Aug.: Über Einzel- u. Gesamtleistung des Schulkindes. Ein Beitrag zur experimentellen Pädagogik. (136 S.) '04. 2. 40.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin.

Schönermark, Dr. Gust., u. Wilh. Stüber, Architekten: Hochbau-Lexikon. Bearb. u. hrsg. (IV, 936 S. m. 2000 Abbildgn.) 4°. ('04.) 40. —; geb. 46. —

Franch'sche Verlagsh. in Stuttgart.

Winterfeld, A. v.: Unheimliche Geschichten. In deutscher Bearbeitung nach A. B. Edwards u. Edgar Allan Poe. (Neue [Titel]-Ausg.) 1. u. 2. Bd. kl. 8°. Je — 50
1. Im Schnellzuge u. andere Geschichten. (III, 155 S.) [1891] ('04). — 2. Der Goldkäfer u. andere Geschichten. (III, 157 S.) [1895] ('04).

G. Franz'scher Verlag in München.

Krumbacher, K.: Eine neue Handschrift des Digenis Akritas. [Aus: »Sitzungsber. d. bayer. Akad. d. Wiss.«] (S. 309—356 m. 2 Taf.) gr. 8°. In Komm. '04. 1. 40
Sandberger, Adf.: Über e. Messe in C moll, angeblich v. W. A. Mozart. [Aus: »Sitzungsber. d. bayer. Akad. d. Wiss.«] (S. 297—308.) gr. 8°. In Komm. '04. — 40

Freistatt-Verlag in München.

Stange, Dr. A. G.: Die Arbeitszeit der Kontorangestellten in Handel u. Industrie. (16 S.) gr. 8°. ('04.) — 30

Leop. Hartman's Verlag in Agram.

Übersichts-Karte, geologische, des Königr. Kroatien-Slavonien, hrsg. durch die k. kroatisch-slavon.-dalmat. Landesregierg., Sektion f. innere Angelegenheiten. Aufgenommen u. bearb. v. Prof. Dr. Karl Gorjanović-Kramberger. 1:75,000. (In deutscher u. kroat. Sprache.) 2. u. 3. Lfg. Mit Erläuterngn. (in deutscher u. kroat. Sprache). Lex.-8°. 10. —
2. Zone 21, Col. XIII. Rohitsch u. Drachenburg. 38,5x53 cm. Farbdr. (25 S.) '04. 4. — 3. Zone 21, Col. XIV. Krapina u. Zlatar. 38,5x53 cm. Farbdr. (43 S.) '04. 6. —

Hermann Hilger Verlag in Berlin.

Kürschner's Bücherschatz. Nr. 412. kl. 8°. ('04.) — 20
412. Land, Hans: Sonnenwende u. andere Novellen. Mit 3 Illustr. v. A. Lewin. (89 S.)

Alfred Hölder in Wien.

Abhandlungen der k. k. zool.-botan. Gesellschaft in Wien. II. Bd. 3. u. 4. Heft. Lex.-8°. 10. 20

3. Vorarbeiten zu e. pflanzen-geographischen Karte Österreichs. I. Eberwein, Rich., u. Dr. Aug. v. Hayek: Die Vegetationsverhältnisse v. Schladming in Obersteiermark. Mit 1 Karte in Farbendr. (III, 28 S.) '04. 3. 40.
— 4. Gottlieb-Tonnenhain, Stud. phil. Paul v.: Studien üb. die Formen der Gattung Galanthus. Mit 2 Taf. u. 1 Karte. (VII, 95 S.) '04. 6. 80.

Leyden, E. v., u. A. Goldscheider, Geh. Med.-Räte Proff. DD.: Die Erkrankungen des Rückenmarkes u. der Medulla oblongata. II. spezieller Thl. 2. umgearb. Aufl. (VIII, 524 S. m. 32 Abbildgn. u. 5 Taf.) Lex.-8°. '04. 17. 20

Piper, Otto: Österreichische Burgen. Im Auftrage Sr. Durchl. des regier. Fürsten Johann v. u. zu Liechtenstein u. Sr. Erz. des Grafen Hans Wilczek bearb. 3. Tl. (VI, 252 S. m. 255 Abbildgn.) Lex.-8°. '04. 7. 20

Schriften üb. Verkehrswesen. Hrsg. vom Club. österr. Eisenbahnbeamten. I. Reihe. 5. Heft. 8°. 1. —

5. Pascher, Minist.-R. Karl: Das Lokalbahnwesen in Österreich. Mit 5 Beilagen. [Aus: »Österr. Eisenbahn-Zeitg.«] (37 S.) '04. 1. —

882

Ulrich Hoepli in Mailand.

Caesii, Frider., Phytosopiearum tabularum pars I. Consilio et auctoritate r. Lynceorum academiae ad fidem exemplaris Castigationis iterum ed. per Romualdum Pirotta. (XXI, 85 S.) 4°. '04. 20. —

Insel-Verlag in Leipzig.

Melichin, L.: Tagebuchblätter e. sibirischen Sträflings. 2. nicht veränd. Aufl. in unverkürzter Übertragg. v. Mich. Feofanoff. (Neue [Titel-]Ausg. v.: Im Lande der Verworfenen.) Zierleisten v. R. Grimm. (672 u. 608 S.) 8°. [03.] '04. 5. —; geb. 7. —

Hugo Jacob in Jena.

Adressbuch, erstes, der Lederindustrie Oesterreich-Ungarns u. des Orients. (Serbien, Rumänien, Türkei, Klein-Asien, Aegypten, Palästina, Griechenland u. Archipel.) I. Lederfabriken, Gerbereien, Treibriemenfabriken, Leder-, Häute- u. Fellhandlgn. — Fabr. de cuirs, tanneries, neg. de cuirs et peaux. — The leather and belt manufacturers, tanners, merchants of leather and hides. (In 2 Ausg.) Ausg. 1904/1905. (49 u. II, 50 S.) Lex.-8°. ('04.) Kart. n.n. 3. 80

A. W. Kafemann in Danzig.

Schultheiß, Alb.: Kanon deutscher Gedichte u. Lieder f. höhere Lehranstalten. 7. Aufl. (87 S.) 8°. '04. Kart. —. 70

K. t. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

Dienstinstruktion f. die k. k. Generalinspektion der österr. Eisenbahnen unter Berücksicht. der m. dem Erlasse des k. k. Eisenbahnministeriums vom 29. VI. 1904, Z. 7096 ex 1903, getroffenen Ergänzungen u. textlichen Richtigstellungen. (17 S.) H. 8°. ('04.) bar † —. 20

Jahrbuch, statistisches, des k. k. Ackerbau-Ministeriums f. d. J. 1903. I. Heft u. II. Heft. 1. Lfg. gr. 8°. 6. —
I. Statistik der Ernte des J. 1903. Mit 5 Diagr., 2 Taf. u. 8 Karten. (IV, 299 S.) '04. 3. — II. Bergwerksbetrieb, der Oesterreichs im J. 1903. 1. Lfg. Die Bergwerksproduktion. (201 S.) '04. 3. —

J. Lindauer'sche Buchh. in München.

Zimmerer, Dr. v.: Das Oetzthal. Hrsg. v. den Gastwirten des Tales. Bilder v. Maler Max Schammler. (47 S. m. 1 Karte.) 8°. ('04.) bar † —. 70

Otto Weiskners Verlag in Hamburg.

Wanderbuch, Hamburger, v. Adph. Blass, Frz. Gabain, Rud. Kohfahl u. Paul Roth unter Mitwirkg. v. Otto Meissner jr. Mit 1 Übersichtskarte, 4 Wegekarten u. 20 Waldkarten. 5. verm. Aufl. 2 Tle. kl. 8°. '04. Kart. 3. 60
1. Wanderungen nördlich der Elbe. (X, 98 S.) — 2. Wanderungen südlich der Elbe. (VIII, 159 S.)

G. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Beiheft zum Militärwochenblatt. Hrsg. von Gen.-Maj. a. D. v. Frobel. 1904. 8. Heft. gr. 8°. 1. 20
8. Fabricius, Oberleutn. a. D. Hans: Die Kämpfe am Holawalde in der Schlacht bei Königgrätz. Mit e. Situationskarte. (S. 305—367.) 1. 20
Handelsberichte üb. das In- u. Ausland. Sonderabdrücke aus dem im Reichsamt des Innern hrsg. deutschen Handelsarchiv. I. Serie. Europa. Nr. 108—113. 8°. 1. 65
108. Groningen. (12 S.) ('04.) —15. — 109. Griechenland. (12 S.) ('04.) —15. — 110. Palermo. (11 S.) ('04.) —15. — 111. Marseille. (32 S.) ('04.) —40. — 112. Dänkirchen. (19 S.) ('04.) —25. — 113. Trieste. (41 S.) ('04.) —55.
— dasselbe. II. Serie. Asien. Nr. 48 u. 49. 8°. —. 30
48. Ceylon. (12 S.) ('04.) —15. — 49. Rangun. (9 S.) ('04.) —15.
— dasselbe. IV. Serie. Amerika. Nr. 55 u. 56. 8°. —. 35
55. Fortland. (13 S.) ('04.) —20. — 56. Paramaribo. (10 S.) ('04.) —15.

Muth'sche Verlagsh. in Stuttgart.

Baur, Stabsarzt d. L. Kolonnenarzt Dr. Alf.: Das Samariterbüchlein. Ein schneller Ratgeber bei Hilfeleistgn. in Unglücksfällen. Für jedermann, insbesondere f. Mitglieder freiwill. Sanitätskolonnen bearb. 8. Aufl. (40 S. m. 33 z. Tl. farb. Abbildgn.) 16°. ('04.) —. 40
Schneiderhan, Sem.-Oberlehr. Prof. Joh.: Bademeicum der württembergischen Volksschulgesetzgebung. 3. durchgeseh. u. verm. Aufl. (478 S.) H. 8°. '04. 3. 50; geb. in Leinw. 4. —

Ulrich Nefflen in Ebingen.

Verbandstag, 27., der kaufmännischen Vereine Württemberg's. Ebingen, 16. u. 17. VII. 1904. (34 S. m. Abbildgn.) qu. Lex.-8°. '04. —. 50

G. Pierson's Verlag in Dresden.

Frenssen, Mor.: Der Herr Ephorus. Komödie. (IV, 119 S.) 8°. '04. 1. 50
Frühholz, Emil: Das „Feuerteufele“. Mein Amerikanertum u. die schönen Erfahrgn. im Vaterlande u. im Ausland. (III, 124 S.) 8°. '04. 2. —; geb. 3. —
— Meine Herrlichkeit. (176 S.) 8°. ('04.) 2. 50; geb. 3. 50

Ferd. Richm in Leipzig.

Richter, Ludw.: Kinderleben in Bild u. Wort. Orig.-Zeichngn., m. Reimen v. Jul. Sturm. Eine Festgabe f. Kinder u. Kinderfreunde. 1. Bd. (Neue Aufl.) (IV S. u. 40 Bl.) Lex.-8°. '04. Kart. 2. —

Ernst Röttger's Verlag in Kassel.

Kern, Pfr. a. D. H.: D. Richard Rothe. Das Lebens- u. Charakterbild Rothes, nach seinen gesammelten Briefen entworfen. (136 S.) gr. 8°. In Komm. ('04.) 2. 50
Schrenk, G.: Göttliche Führung u. Geistesleitung. (30 S.) H. 8°. ('04.) —. 20

Richard Schröder in Berlin.

Müffelmann, Dr. L.: Richard Wagner u. die Entwicklung zur menschlichen Freiheit, nebst e. Anh.: „Wagners Lebens- u. Werdegang“ in Tabellenform. 2. Aufl. Mit Abbildgn. v. Richard Wagners Geburts- u. Sterbe-Haus. (48 S.) gr. 8°. '04. 1. —

M. Schulz in Prag.

Museum, das stereoskopische. Red. v. Prof. Dr. Siegf. Lederer. 1.—4. Serie. Je 10 Orig.-Aufnahmen. qu. schmal kl. 8°. Nebst erläut. Text. schmal kl. 8°. Je —. 50; Luxusausg. bar je 1. 20
1. 2. Pompeji I u. II. Erläuternder Text v. Prof. Dr. Aug. Mau. (Je 12 S.) ('04.) — 3. Schweiz, die I. (Gotthardstrasse.) Erläuternder Text v. Dr. M. Wilh. Meyer. (11 S.) ('04.) — 4. Dasselbe II. (Die Gletscherwelt des Rhonetales.) Erläuternder Text v. Dr. M. Wilh. Meyer. (12 S.) ('04.)

A. Schumann's Verlag in Leipzig.

Eckstein's moderne Bibliothek. Nr. 34—36. 8°. Je —. 50; geb. je n.n. —. 75
34. Beyerlein, Frz. Adam: Die Lüge des Frühlings. Novelle. 1.—10. Taus. (96 S.) ('04.) — 35. Müller, Gust. Adf.: Römische Liebesopfer. 3 Herzensgeschichten. 5.—15. Taus. (95 S.) ('04.) — 36. Perfall, A. v.: Künstlerblut. 3 Novellen. 1.—10. Taus. (96 S.) ('04.)

Seitz & Schauer in München.

Hackl, Dr. Max: Das Anwachsen der Geisteskranken in Deutschland. (104 S.) gr. 8°. '04. 3. —
Meyer, Gerichtsass. Bahnarzt Dr.: Das wichtigste Gebot während der Schwangerschaft. Eine Mahng. an weite Kreise. (18 S.) 8°. ('04.) —. 50
— Eine einfache, erfolgreiche Methode zur Beseitigung der Fettleibigkeit. (18 S.) 8°. ('04.) —. 50
— Unhygienisches im Alltagsleben. (20 S.) 8°. ('04.) —. 50

Max Spohr in Leipzig.

Carl, Dr. Ferd.: Das letzte Jahrhundert der römisch-katholischen Kirche u. der Beginn der deutschen Reichskirche. (62 S.) 8°. '04. 1. 20

Eugen Strien Verlag in Halle.

Jüngst, P. e. J.: Deutsche Bischöfe u. die Beerdigung v. Protestanten. [Aus: „Deutsch-ev. Blätter.“] (21 S.) gr. 8°. '04. —. 45

Bernhard Tauchnitz in Leipzig.

Wessely and Gironés: Pocket dictionary of the English and Spanish languages. 26. ed., thoroughly revised and entirely rewritten by Louis Tolhausen and George Payn. (VI, 218 u. 255 S.) kl. 8°. '04. 1. 50; geb. in Leinw. 2. 25

Trowitzsch & Sohn in Berlin.

Trowitzsch's Reichs-Kalender 1905. (207 S. m. Abbildgn. u. 3 Vollbildern.) 8°. Geb. in Leinw. 1. —
— **Volks-Kalender** 1905. (244 S. m. Abbildgn. u. 3 Vollbildern.) 8°. Geb. in Leinw. 1. —

Georg Trpinac in Agram.

Karlović, B.: Das kroatisch-ungarische finanzielle Uebereinkommen. 1. Bd. (171 u. XXIV S. m. 1 Tab.) 8°. '04. n.n. 1. —

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Buchhandlung Vorwärts in Berlin.

Rosenow, Emil: Wider die Pfaffenherrschaft. 18. Heft. (S. 273—288 m. Abbildgn.) Lex.-8°. bar —. 20

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Graefe's, Albr. v., Archiv f. Ophthalmologie. Hrsg. v. Th. Leber, H. Sattler u. H. Snellen. Red. v. Th. Leber u. A. Wagenmann. 59. Bd. 1. Heft. (190 S. m. 24 Fig. u. 7 Taf.) Lex.-8°. 7. —

G. Franz'scher Verlag in München.

Sitzungsberichte der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. Philosophisch-philolog. u. histor. Klasse. 1904. 2. Heft. (S. 189—356 m. 2 Taf.) gr. 8°. In Komm. bar 1. 20

Alfred Hölder in Wien.

Handbuch der Urologie. Hrsg. v. Ant. v. Frisch u. Otto Zuckerkanal. 8. Abtlg. (2. Bd. S. 289—448 m. Abbildgn.) Lex.-8°. 5. —

Gebrüder Jänecke in Hannover.

Georg's, Karl, Schlagwort-Katalog. Verzeichnis der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher u. Landkarten in sachl. Anordng. IV. Bd. 1898—1902. 52. Lfg. (S. 1645—1676.) Lex.-8°. bar n.n. 1. 30

C. W. Kreidel's Verlag in Wiesbaden.

Kobelt, W.: Iconographie der schalentragenden europäischen Meeresconchylien. 22. Lfg. (III. Bd. 7. Lfg.) (S. 201—240 m. 4 Taf.) 4°. 6. —; kolor. 9. —

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,

welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

U=Umschlag.

Kanter & Mohr in Berlin.	6715
Anheisser, Malerische Architektur - Skizzen. In Mappe 24 A.	
M. & S. Marcus in Breslau.	6716
Abhandlungen aus dem Staats- und Verwaltungsrecht. 10. Heft. 3 A.	
C. Pierfon's Verlag in Dresden.	6716
Schwätzer, Es schickt sich nicht. 75 J. v. Siengalewicz, Sankt Elend. 1 A 50 J. Torau, Vor dem Lebensfeste. 2 A 50 J.	
G. Siwinna in Kattowitz.	6716
Kohle und Erz. Vierteljährlich 2 A.	
Leopold Voß in Hamburg.	6714
Nasmyth u. Carpenter, Der Mond.	

Nichtamtlicher Teil.

Zum internationalen Schutz von Werken der bildenden Künste.

Beschluß des VII. internationalen Kongresses für gewerblichen Rechtsschutz,

24.—29. Mai 1904 in Berlin.

Den Schluß der langen und eingehenden Beratungen des VII. internationalen Kongresses für gewerblichen Rechtsschutz, der in den Tagen vom 24.—29. Mai d. J. in Berlin getagt hat, bildete der internationale Schutz von Werken der bildenden Künste. Der Kongreß nahm folgende vom Berichterstatter Dr. Albert Osterrieth (Berlin) vorgeschlagene Erklärung an:

»Es ist wünschenswert, daß in allen Gesetzgebungen folgender Grundsatz ausdrücklich ausgesprochen werde:

Der Schutz der Werke der bildenden Künste ist unabhängig von dem Wert oder der Bestimmung des Werkes.«

In nachfolgendem seien nach der von Dr. Albert Osterrieth herausgegebenen Vereins-Zeitschrift »Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht« (Berlin, Carl Heymanns Verlag), 9. Jahrgang Nr. 7 (Juli 1904) die Beschlüsse des Kongresses hier zusammengestellt:

Beschlüsse des VII. internationalen Kongresses für gewerblichen Rechtsschutz.

I. Die Bedeutung der Gleichstellung der Unionsangehörigen mit den Inländern.

»Es ist wünschenswert, daß Artikel 2 der Pariser Konvention dahin interpretiert oder derart abgeändert werde, daß die Unionsangehörigen ein Recht auf die Wohltat der Gesetzgebung jedes andern Unionsstaates haben, ohne deshalb gezwungen zu sein, in diesem Lande eine Niederlassung zu besitzen, selbst wenn die

innere Gesetzgebung den Schutz nur denjenigen Staatsangehörigen bewilligt, die im Inlande eine Niederlassung besitzen.«

II. Internationaler Ausstellungsschutz.

»1. Es ist dringend erwünscht, daß im Unionsvertrag selbst die Grundsätze, nach denen der Ausstellungsschutz zu regeln ist, festgestellt werden.

2. Der Schutz soll sich auf Ausstellungen beziehen, die in einem der Unionsgebiete veranstaltet werden, mögen diese Ausstellungen national oder international sein.

3. Es wird durch die Regierung des Ausstellungslandes bestimmt, ob für die auf der Ausstellung zur Schau gestellten Gegenstände der zeitweilige Schutz eintritt. Die diesbezügliche Veröffentlichung ist für die andern Unionsländer bindend.

4. Es genügt, wenn der zeitweilige Schutz lediglich die Wirkung hat, daß die Schauausstellung oder eine anderweitige spätere Benutzung oder Veröffentlichung der Erfindung, des Modells oder der Fabrik- oder Handelsmarke der Erlangung des gesetzlichen Patent-, Muster- oder Markenschutzes nicht entgegenstehen, sofern die Anmeldung zur Erlangung dieses Schutzes von dem Aussteller oder dessen Rechtsnachfolger binnen einer Frist von sechs Monaten nach der Eröffnung der Ausstellung bewirkt wird.

5. Die Anmeldung eines zur Schau gestellten Gegenstandes zum Patent oder Muster bzw. die Hinterlegung einer Fabrik- oder Handelsmarke geht andern Anmeldungen vor, die nach dem Tage des Beginns der Schauausstellung eingereicht worden sind.

Der Tag der Schauausstellung wird durch eine Bescheinigung der Ausstellungsbehörde bestimmt.»

III. Das Madrider Abkommen von 1891, betreffend die internationale Eintragung von Fabrik- und Handelsmarken.

»In Erwägung, daß die internationale Markeneintragung berufen ist, dem gesamten Handel die hervorragendsten Dienste zu leisten, spricht der Kongreß den Wunsch aus, daß die Landesauschüsse unserer Vereinigung sich bemühen, unter den Verbandsstaaten der Pariser Konvention neue Beitritte zu dem Madrider Abkommen vom 14. April 1891 zu erwirken, und daß sie speziell in den Ländern mit Vorprüfung die Mittel untersuchen, um den Anschluß ihrer Länder herbeizuführen.

Mit Rücksicht auf die günstigen Ergebnisse, welche die offizielle Propaganda gewisser Behörden für das Bekanntwerden der internationalen Markeneintragung gezeitigt hat, erneuert der Kongreß den 1902 in Turin zugunsten dieser Propaganda ausgesprochenen Wunsch und ersucht die Landesauschüsse, zu seiner Verwirklichung beizutragen.*

IV. Der Schutz im Ursprungsland als Voraussetzung des internationalen Markenschutzes.

Die Eintragung oder der Schutz im Ursprungsland soll nicht Voraussetzung für die internationale Markeneintragung sein.

V. Kollektivmarken.

Die auf die Individualmarken bezüglichen Vorschriften der Konvention sind auf die Kollektivmarken anwendbar, die von Behörden, Berufsvereinigungen, Verbänden von Berufsvereinigungen oder irgendwelchen Vereinen von Landwirten, Handeltreibenden, Fabrikanten, Arbeitern und Angestellten angenommen sind, unter der Bedingung, daß diese Vereinigungen den Nachweis ihrer Rechtsfähigkeit in ihrem Heimatland erbringen.

VI. Die Beschlagnahme der rechtswidrig bezeichneten Waren.

Der Kongreß spricht den Wunsch aus, in den Absätzen 1 und 3 des Artikels 9 des Unionsvertrages das Wort »pourra« durch »sera« zu ersetzen.

VII. Priorität.

*Bei Gelegenheit der nächsten Revision der internationalen Übereinkunft sind folgende Bestimmungen den Artikeln 4 und 4b anzufügen:

Der Vorteil des Prioritätsrechts ist vor der Erteilung des auf die Priorität gestützten Patentes geltend zu machen. Diese Angabe, sowie der Zeitpunkt der Anmeldung des ersten Stammpatents und die Angabe des Landes, in dem diese Anmeldung stattgefunden hat, ist auf der Patenturkunde zu vermerken.

Die Behörden jedes Unionsstaates werden auf Antrag jedem Interessenten Abschriften der Anmeldungen zufertigen, deren Priorität in einem andern Unionsstaate in Anspruch genommen worden ist.

Die Dauer des auf Grund des Prioritätsrechts entnommenen Patentes richtet sich nach dem Datum der Anmeldung dieses Patents und nicht nach dem Datum der Anmeldung, auf welche sich das Prioritätsrecht gründet.*

VIII. Vorbenutzungsrecht.

*1. Der Kongreß spricht den Wunsch aus, daß auf der nächsten Konferenz der Unionsmächte durch eine authentische Interpretation festgestellt werde, welche Wirkung das Prioritätsrecht des Artikels 4 gegenüber etwaigen Vorbenutzungsrechten haben soll.

2. Zu diesem Zweck erscheint es erforderlich, in den Artikel 4 eine Bestimmung einzufügen, welche unzweifelhaft zum Ausdruck bringt, daß das Prioritätsrecht die Möglichkeit der Entstehung eines Vorbenutzungsrechts innerhalb des Prioritätsintervalls ausschließt.*

IX. Ausübungszwang.

Die Nichtausübung einer patentierten Erfindung soll nicht den Verfall des Patents, sondern die Erteilung von Zwangslizenzen zur Folge haben. Die Ausführungsbestimmungen hat jeder einzelne Staat durch die Gesetzgebung zu treffen.

X. Die praktische Ausgestaltung des internationalen Muster- und Modellschutzes.

*Der Kongreß ist der Ansicht, daß der internationale Schutz der gewerblichen Muster und Modelle durchaus ungenügend ist, und spricht infolgedessen in Übereinstimmung mit andern Kongressen den Wunsch aus:

I. Daß der Unionsangehörige nicht gehalten sei, eine Fabrik im Inlande zu besitzen, das Muster auszuüben, Lizenzen zu erteilen oder einen Eintragsvermerk auf den Erzeugnissen anzubringen, daß er in alle Vertragsländer, ohne sich dem Verfall des Modells auszusetzen, die im Auslande nach dem geschützten Muster oder Modell hergestellten Erzeugnisse frei einführen könne;

II. daß von den Vertragsstaaten bei dem Berner Bureau eine besondere Zentralstelle für die Anmeldung gewerblicher Muster und Modelle eingerichtet werde.*

Folgende Vorschläge scheinen als Grundlage für die Einrichtung einer solchen Zentralstelle geeignet:

1. Jeder Unionsangehörige soll in dem Lande, dem er angehört (Artikel 2 und 3 der Pariser Konvention), eine Anmeldung zum internationalen Schutz hinterlegen können, welche durch die zuständige Behörde dem Berner Bureau übermittelt wird.

2. Der Anmelder hat anzugeben, für welche Länder er Schutz beansprucht, und, falls das Gesetz eines dieser Länder es

verlangt, auch die Warenklassen anzugeben. Er hat seiner Anmeldung für jedes Land, in dem er Schutz beansprucht, sowie für das Berner Bureau, je ein Exemplar oder eine Abbildung des Modells beizufügen.

3. Das Berner Bureau hat zu prüfen, ob die Anmeldung vorschriftsmäßig erfolgt ist, und diese je mit einem Exemplar des Modells oder der Abbildung der Behörde jedes Unionslandes zu überreichen.

4. Die von dem Berner Bureau übermittelte Anmeldung hat dieselbe Wirkung, als wenn sie unmittelbar in jedem Lande zum Zeitpunkt der internationalen Hinterlegung erfolgt wäre.

5. Die Voraussetzungen und die Wirkungen der Hinterlegung richten sich in jedem Lande nach der inneren Gesetzgebung. Eine Ausnahme besteht nur bezüglich der Formvorschriften und der Gebühren.

6. Die Hinterlegung ist nur für je ein einzelnes Muster oder Modell zulässig.

7. Die Gebühr soll für jede Hinterlegung 5 Francs. und je 1 Franc für jedes Land, für das der Schutz verlangt wird, betragen.

8. Die Anmeldung wird bei dem Berner Bureau in ein Register eingetragen, das geheim zu halten ist.

9. Die Muster oder Abbildungen werden der internationalen Anmeldung in verschlossenem Umschlage beigelegt. Diese Pakete werden von den Behörden der einzelnen Länder nur nach Maßgabe der eignen Gesetzgebung geöffnet. Eines der verschlossenen Pakete bleibt bei dem Berner Bureau, um in Streitfällen die Identität des hinterlegten Modells zu erweisen.

10. Alle Mitteilungen, welche die Behörden dem Anmelder zu machen haben, werden dem Berner Bureau zugestellt, welches die weitere Mitteilung zu bewirken hat.

III. Der Kongreß beschließt, eine Kommission einzusetzen, welche die Frage weiter bearbeiten und dem nächsten Kongreß einen neuen Bericht vorlegen soll.*

XI. Der internationale Schutz des Kunstgewerbes.

I. *Ein Werk der bildenden Künste soll nicht deswegen in einem Lande den Anspruch auf Schutz der Gesetze über künstlerisches Urheberrecht verlieren, weil es im Ursprungslande nur unter der Voraussetzung einer Musterhinterlegung Schutz gefunden hat.*

II. *Der Kongreß hält es für wünschenswert, eine Bestimmung folgenden Inhalts in das Schlußprotokoll der Pariser Konvention aufzunehmen:

Die vertragschließenden Staaten sind darin einig, daß ein gewerbliches Muster oder Modell nicht deswegen der Vorteile der Pariser Konvention vom 20. März 1883 verlustig gehen soll, weil es im Ursprungslande oder in einem andern Lande als Werk der bildenden Künste geschützt wird.

XII. Der Schutz der Werke der angewandten Kunst.

*Der Kongreß erneuert den Wunsch, daß in allen Gesetzgebungen folgender Grundsatz ausdrücklich ausgesprochen werde: *Der Schutz der Werke der bildenden Künste ist unabhängig von dem Wert oder der Bestimmung des Werkes.*

Kleine Mitteilungen.

Entscheidung des Reichsgerichts. § 18 Urheberrechtsgesetz vom 19. Juni 1901.¹⁾ — Zu vorstehendem Gesetzesparagrafen gibt das Juliheft 1904 der Dr. Osterriethschen Fachzeitschrift »Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht« (Berlin, Carl Heymanns Verlag) folgende Entscheidung des Reichsgerichts bekannt:

Am 26. Januar 1902 erschien in Nr. 47 des »Mer Anzeigers« ein Artikel, von dem Nebenkläger verfaßt auf Grund in der Hauptverhandlung vor dem Kammergericht von ihm gemachter Notizen, überschrieben »Aus dem Kammergericht« und unter dem Vermerk »Nachdruck verboten«, in dem ein Strafrechtsfall dargestellt war, der das genannte Gericht in der Revisionsinstanz beschäftigt hatte. In dem Artikel waren eine Sachdarstellung

¹⁾ Neues Urheberrechtsgesetz (vom 19. Juni 1901):

§ 18: Zulässig ist der Abdruck einzelner Artikel aus Zeitungen, soweit die Artikel nicht mit einem Vorbehalt der Rechte versehen sind; jedoch ist nur ein Abdruck gestattet, durch den der Sinn nicht entstellt wird. Bei dem Abdruck ist die Quelle deutlich anzugeben.

Der Abdruck von Ausarbeitungen wissenschaftlichen, technischen oder unterhaltenden Inhalts ist, auch wenn ein Vorbehalt der Rechte fehlt, unzulässig.

Vermischte Nachrichten tatsächlichen Inhalts und Tagesneuigkeiten dürfen aus Zeitungen oder Zeitschriften stets abgedruckt werden.

und insbesondere in kurzer Zusammenfassung die der kammergerichtlichen Entscheidung nach der Auffassung des Nebenklägers zugrunde liegenden Erwägungen und rechtlichen Gesichtspunkte wiedergegeben.

Der Angeklagte hatte diesen Artikel ohne Quellenangabe in der von ihm redigierten »W. schen Rundschau« abgedruckt und ist von der Strafkammer auf Grund des § 44²⁾ wegen Unterlassung der Quellenangabe, nicht auch gemäß § 38 Absatz 1³⁾ des Gesetzes vom 19. Juni 1901, betreffend das Urheberrecht, wegen Nachdrucks, dessen er angeklagt war, bestraft worden.

Die Strafkammer gelangte zu dieser Entscheidung auf Grund folgender Erwägungen: Der Artikel stelle eine Ausarbeitung wissenschaftlichen, technischen oder unterhaltenden Inhalts nicht dar. Zwar sei zu seiner Anfertigung nicht ein jeder fähig; vielmehr erfordere es eine gewisse wissenschaftliche Vorbildung, dem Gang einer Hauptverhandlung zu folgen und auf Grund des Gehörten den Gang des Verfahrens und den Inhalt der Entscheidung sachgemäß und verständlich darzulegen, das Wesentliche und allgemeine Interessante von dem Unwesentlichen zu sichten und den Stoff dem Leserkreis eines Tageblattes mundgerecht zu machen. Eine Ausarbeitung wissenschaftlichen Inhalts setze jedoch nicht allein voraus, daß ein wissenschaftliches Material den Gegenstand bilde, sondern auch, daß das Geisteserzeugnis selbst ein wissenschaftliches Gepräge habe, daß es selbständige Gedanken, Untersuchungen oder Vergleiche enthalte und so einen selbständigen wissenschaftlichen Wert repräsentiere. Dies könne aber von einer noch so kunstgerechten Wiedergabe einer höchstgerichtlichen Entscheidung nicht gesagt werden. Die Voraussetzungen des § 18 Absatz 2 des Gesetzes lägen daher nicht vor. Der Artikel des M. er Anzeigers enthalte zwar den Vermerk »Nachdruck verboten«, ein Vorbehalt der Rechte sei jedoch hierin nicht zu finden, da dies deutlicher hätte zum Ausdruck gebracht werden müssen. Der Zusatz habe nur den Zweck, bei einem Abdruck die Angabe der Quelle zu verlangen. Der § 18 Absatz 1 finde mithin gleichfalls keine Anwendung, vielmehr liege nur die Übertretung des § 44 des Gesetzes vor.

Der gegen dieses Erkenntnis gerichteten Revision des Nebenklägers kann der Erfolg nicht verlagert werden. Die prozessuale Rüge, daß über den Antrag auf Zuerkennung einer Buße nicht erkannt worden sei, ist allerdings nicht begründet, und zwar schon darum nicht, weil kein Antrag des bezeichneten Inhalts nach der Zulassung des Nebenklägers bei Gericht angebracht worden ist. (Vergl. Entsch. des Reichsgerichts in Strafsachen Bd. 21, S. 156.) Es kann ferner dahingestellt bleiben, ob der Revision darin beigetreten werden könnte, daß den Schutz gegen Nachdruck schon jeder Zeitungsartikel genießt, der eine Ausarbeitung enthält und dessen Stoff wissenschaftlicher Natur ist, oder ob nicht vielmehr eine Ausarbeitung wissenschaftlichen Inhalts nur dann als vorliegend anzunehmen ist, wenn nicht nur der Gegenstand, sondern auch dessen Behandlungsweise, dessen Darstellung wissenschaftlich ist. Denn auch wenn man mit dem ersten Richter der letzteren Meinung ist, so wird doch nicht mit der Allgemeinheit, wie es im angefochtenen Urteil geschehen, gesagt werden dürfen, daß eine noch so kunstgerechte Wiedergabe einer höchstgerichtlichen Entscheidung niemals eine Ausarbeitung wissenschaftlichen Inhalts sein könne. Der Begriff »wissenschaftlich« im Sinne des § 18 a. a. O. ist, wie zu dem § 7 des früheren Gesetzes, betreffend das Urheberrecht, vom 11. Juni 1870⁴⁾ in Entscheidungen des Reichsgerichts

²⁾ § 44: Wer den Vorschriften des § 18 Abs. 1 oder des § 25 zuwider unterläßt, die benutzte Quelle anzugeben, wird mit Geldstrafe bis zu einhundertfünfzig Mark bestraft.

³⁾ § 38, Absatz 1, Ziffer 1: Mit Geldstrafe bis zu dreitausend Mark wird bestraft:

1. wer in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen vorfänglich ohne Einwilligung der Berechtigten ein Werk vervielfältigt oder gewerbsmäßig verbreitet;

⁴⁾ Früheres Urheberrechtsgesetz (vom 11. Juni 1870):

§ 7: Als Nachdruck ist nicht anzusehen:

a) das wörtliche Anführen einzelner Stellen oder kleinerer Teile eines bereits veröffentlichten Werkes oder die Aufnahme bereits veröffentlichter Schriften von geringerem Umfang in ein größeres Ganzes, sobald dieses nach seinem Hauptinhalt ein selbständiges wissenschaftliches Werk ist, sowie in Sammlungen, welche aus Werken mehrerer Schriftsteller zum Kirchen-, Schul- und Unterrichtsgebrauch oder zu einem eigentümlichen literarischen Zweck veranstaltet werden. Vorausgesetzt ist jedoch, daß der Urheber oder die benutzte Quelle angegeben ist;

b) der Abdruck einzelner Artikel aus Zeitschriften und andern öffentlichen Blättern mit Ausnahme von novellistischen Erzeugnissen und wissenschaftlichen Ausarbeitungen, sowie von sonstigen größeren Mitteilungen, sofern an der Spitze der letztern der Abdruck unterjagt ist;

Bd. 22, S. 55 (59) bereits dargelegt und auch in dem Urteil des II. Strafsenats Rp. II 130/99, vom 14. März 1899 erkannt wurde, nicht ein derartig absoluter, daß er sich unbedingt unter eine und nur unter diese eine Formel unterbringen ließe. Auch bedarf es ihrer im vorliegenden Fall nicht. Als wissenschaftlich wird sich, mit dem Erkenntnisse des Reichsoberhandelsgerichts Bd. 6, S. 168 (172), der Inhalt einer Geistesarbeit jedenfalls dann bezeichnen lassen, wenn er nach der Art und Weise der gegebenen Erörterungen und Darstellungen seine Bestimmung befundet, einem wissenschaftlichen Zweck zu dienen. Welchen wissenschaftlichen Wert eine Ausarbeitung dieses Inhaltes hat, ob sie gut oder schlecht, gründlich oder oberflächlich ist, ob die Wissenschaft tatsächlich von ihr Gewinn zieht oder nicht, ist nicht entscheidend. (Vergl. auch Urteil des I. Zivilsenats vom 21. September 1892 bei Volze, Praxis des Reichsgerichts Bd. 15, S. 60.) Die Forderung »wissenschaftlichen Wertes« neben der Selbständigkeit der Arbeit, die schon eine Voraussetzung der »Ausarbeitung« bildet, wenn sie vom ersten Richter im bezeichneten Sinne gemeint sein sollte, würde mithin nicht zu billigen sein. Die Fassung des neuen Gesetzes »Ausarbeitungen wissenschaftlichen Inhaltes« bringt noch deutlicher, als diejenigen des älteren Gesetzes in § 7b (»wissenschaftliche Ausarbeitungen«) zum Ausdruck, daß der Schutz nicht von dem wissenschaftlichen Wert abhängt. Eine vornehmlichen Aufgaben der Rechtswissenschaft bildet die Auslegung des Gesetzes. Die Entscheidungen, insbesondere höherer Gerichte, können Hilfsmittel zur Ergründung des Willens des Gesetzgebers bilden, namentlich in den Fällen, in denen sie zum Verständnis der Gesetzesprache dienen. Der Wiedergabe des Inhalts einer gerichtlichen Entscheidung in der Bearbeitung, die unverkennbar den Zweck verfolgt, zum Verständnis einer gesetzlichen Vorschrift beizutragen und sie so dem Interessentenkreise zugänglich zu machen, wird sich mithin der Charakter von Wissenschaftlichkeit im Sinne des § 18 a. a. O. nicht von vornherein absprechen lassen. Ob ihn der Inhalt einer Ausarbeitung trägt, ist nach Lage des Einzelfalles zu prüfen. Daß er nicht etwa schon den Referaten von Gerichtsverhandlungen zukommen soll, ergibt sich aus den Beratungen des Entwurfes. (Vergl. Bericht der XI. Kommission. Drucksachen Nr. 214, S. 31, X. Legislaturperiode 2. Session 1900/02 Bd. 3.) — Urteil des Reichsgerichts, I. Strafsenat, vom 20. April 1903 (Entscheidungen des Reichsgerichts in Strafsachen Bd. 36, S. 198—199.) B.

»Der deutsche Infanterie-Angriff 1902« in japanischer Übersetzung. — Wie sich die Japaner die neuere Militärliteratur Europas zunutze machen, davon liefert ein vor mir liegendes handliches Büchlein von 44 Blatt im Format von 12¹/₂ × 18¹/₂ cm einen deutlichen Beweis. Es ist das eine getreue, übrigens autorisierte Übersetzung der bei R. Eisenschmidt, Verlagsbuchhandlung für Militärwissenschaft, in Berlin erschienenen Schrift »Der deutsche Infanterie-Angriff 1902. Mit 7 Kartenstücken.« Die japanische Ausgabe ist in echt japanischer Ausstattung, jedoch auf Strohpapier, zum Teil zweiseitig, gedruckt. Der geschmeidige Umschlag aus seidenartigem gemusterten Stoff ist durch ein vorgelegtes Doppelblatt mit schabloniertem Gold-Bronzemuster versteift. Mit den matten Farben des seidenartigen äußern Umschlages harmoniert prächtig der darauf geklebte schmale, von oben nach unten laufende Titelstreifen, der ebenfalls auf Stoff und zwar auf solchen von grauer Farbe gedruckt ist. Die Blätter des Textes und der Umschlag werden, wie in Japan üblich, durch zwei Büschel von dünnen seidenen Schnüren zusammengehalten, die einfach durch je zwei Löcher gezogen und geknüpft sind. Im vorliegenden Fall sind die Seidenschnüre von grauer Farbe. Das Titelblatt ist hinten, und die Zeilen laufen nach japanischer Art von oben nach unten, die Seitenfolge ist von hinten nach vorn. Die der deutschen Ausgabe beigegebenen Karten sind samt den deutschen Ortsbezeichnungen (Döberitz usw.) einfach übergedruckt. Erklärungen in japanischer Sprache hat man auf dem Stein mit dem Pinsel bzw. der Rohrfeder hinzugefügt.

Das Buch enthält eine Anleitung zur Ausbildung der Mannschaften für den deutschen Infanterieangriff, wie er auf Grund der Erfahrungen im Burenkriege sich gestaltet hatte.

Die japanische Ausgabe ist ein Büchlein von hohem Reiz der Ausstattung, dabei ungemein leicht. Durch die Art der Bindung ist die Möglichkeit gegeben, beliebige einzelne Teile des Inhalts, die etwa nicht gebraucht werden, aus dem schmiegsamen Deckel zu nehmen, so daß die Offiziere nur das Notwendige auf

- c) der Abdruck von Gesetzbüchern, Gesetzen, amtlichen Erlassen, öffentlichen Aktenstücken und Verhandlungen aller Art;
- d) der Abdruck von Reden, welche bei den Verhandlungen der Gerichte, der politischen, kommunalen und kirchlichen Vertretungen, sowie der politischen und ähnlichen Versammlungen gehalten werden.

den Übungsplatz, ins Manöver oder ins Feld mitzunehmen brauchen.

Auch andre deutsche Militärschriften sind bereits ins Japanische übersetzt worden. P. H.

Postanweisungsporto. — Die Handelskammer zu Posen hat an den Deutschen Handelstag die Bitte gerichtet, an zuständiger Stelle den ihr zugegangenen Wunsch geltend machen zu wollen, daß das Postanweisungsporto auch für Beträge über fünf bis zwanzig Mark auf zehn Pfennig ermäßigt werden möge. Tatsache sei, daß bei weitem die Mehrzahl der üblichsten kleineren Zahlungen sich zwischen fünf und zwanzig Mark bewege, während verhältnismäßig wenige unter fünf Mark blieben. Der Deutsche Handelstag wird am 22. September in der Sitzung des Verkehrs Ausschusses über den Antrag beraten.

Archiv und Bibliothek von Ephesos. — Immer klarer und greifbarer erhebt nunmehr aus den ephesischen Ausgrabungen das glänzende Bild einer großen und reichen griechisch-römischen Handelsstadt, die mit einer Fülle von schönen praktischen öffentlichen Gebäuden meist durch den Gemein Sinn reicher Mitbürger geschmückt war. Der Mittelpunkt des öffentlichen Lebens, nicht fern vom Hafen mit seinem schönen, 10 Meter breiten Kai gelegen, war die Agora, der Marktplatz, der aus mehreren von Säulenhallen rings umgebenen viereckigen Plätzen sich zusammensetzt. Der eine von ihnen an der Ostfront wurde erst kürzlich freigelegt, und es wurde dabei festgestellt, daß an ihm das städtische Archiv im ersten vordchristlichen Jahrhundert errichtet worden ist. Dieses Gebäude verdankt seine Entstehung einer hochherzigen Schenkung des Themistios. Wie es im Altertum so oft geschah, war auch hier in der Widmungs-Inschrift genau die Bestimmung des Baues angegeben. Wir erfahren daher, daß im Archiv bezahlt werden mußten die Gebühren für Geburtscheine und Trauscheine, für die Erteilung der Konzession an Sänger und andre Unterbeamte der Tempel, für allerlei Bescheinigungen in Prozessen und Rechtsangelegenheiten. Es wurden also wahrscheinlich über alle diese Dinge städtische Register geführt. Ephesos besaß noch einen zweiten Marktplatz im Südwesten des großen Theaters. Auch er ist jetzt freigelegt. Zwei Pracht Tore führten zu ihm. Das eine haben im Jahre 4 v. Chr. Mazaios und Mithridates errichtet und zu Ehren des Kaisers Augustus mit Standbildern der ganzen kaiserlichen Familie geschmückt. An dem zweiten Tore sind alle Bauteile, die bequem sichtbar waren, bedeckt mit Inschriften zu Ehren verdienter Agoranomen, die die Oberaufsicht über Markt und Verkehr zu führen hatten. Um die ganze Marktanlage hat sich, wie eine Bau-Inschrift lehrt, zur Zeit des Kaisers Domitian ein reicher Alexandriner, Ischyron, der vielleicht aus Ephesos stammte, sehr verdient gemacht. Er ließ, um den Verkehr zu erleichtern, eine Rampe durch eine Seitenhalle des Marktes durchbrechen und stiftete eine neue Tafelung für die ganze Halle. Auch zierte er den Markt durch Errichtung einer Eredra mit Standbildern. Mitten auf dem Marktplatz wurde der Sockel gefunden, worauf für den allgemeinen Gebrauch das Horologion stand, vielleicht eben solch ein Witterungskalender mit reichen kalendarischen und astronomischen Angaben, wie er auf dem Markte von Milet entdeckt worden ist. Eine Seitenstraße, die vom Markte ausgeht, haben die Entdecker Bibliothekstraße genannt. Denn an ihr erhebt sich, durch eine große Freitreppe kenntlich, das Bibliotheksgebäude, das Tiberius Julius Selsus Ptolemaäus, Konsul im Jahre 92 nach Christo, der Stadt geschenkt hat. Freigelegt ist bisher nur seine Ostseite, die der Bestimmung des Hauses als Stätte der Wissenschaft alle Ehre macht, da sie reich mit Statuen geschmückt ist. Unter diesen sind allegorische Figuren der Wissenschaft, Weisheit und Tugend durch Inschriften gekennzeichnet. Eine Überraschung bot schließlich noch die Freitreppe selbst, denn auf ihr sind in spätrömischer Zeit riesige Reliefsplatten (2 Meter hoch) aufgestellt worden, die von einer zerstörten Anlage, vielleicht einem Wasserbeden, herrührten. Die 13 Platten mit einer Gesamtlänge von 18 Meter zeigen in bunter Folge lebendig bewegte Kampfszenen zwischen berittenen Barbaren mit Hosen und phrygischer Mütze und Kriegern zu Fuß in klassischer Harnischtracht. (Wiener Abendpost.)

Personalmeldungen.

Hofrittel. — Seine Majestät der König von Preußen hat dem Verlagsbuchhändler Herrn Dr. Konrad Toeche-Mittler in Berlin, Teilhaber der dortigen Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei E. S. Mittler & Sohn, das Prädikat eines königlichen Hofbuchhändlers und Hofbuchdruckers verliehen.

† Eduard Hanslick. (Vgl. Nr. 184 d. Bl.) — Fast die gesamte deutsche Zeitungspressen widmet dem am 6. d. M. in Baden bei Wien hochbetagt verstorbenen Musikgelehrten und Musikschriftsteller Hofrat Dr. Eduard Hanslick ehrende Nachrufe. Am ausführlichsten und beredtesten schildert die »Neue Freie Presse« in ihrer Nummer vom 7. August das Leben und Wirken ihres Mitarbeiters, der ihrer Redaktion vierzig Jahre lang treu zur Seite gestanden hat. Aus einem Nachruf der »Wiener Zeitung« erfahren wir, daß er im Beginn seiner journalistischen Kritik auch für dieses angesehenes amtliche Blatt tätig gewesen ist. Aus dessen Nachruf sei hier das Folgende herausgehoben:

»Mit Eduard Hanslick scheidet der Senior der Wiener musikalischen Kritik, ein Mann, in dessen sechs Jahrzehnte umspannender kritischer Tätigkeit sich das Musikleben Europas während einer seiner reichsten Entwicklungsepochen zu verkörpern schien, einer der glänzendsten Schriftsteller der deutschen Presse und eine hohe Zierde der Wiener Publizistik. Er hat lange Zeit auf die Gestaltung des musikalischen Lebens, nicht bloß in Wien, sondern in ganz Österreich und Deutschland bestimmenden Einfluß geübt. Nicht immer war seine Stellungnahme in Übereinstimmung mit dem späteren Gange der Entwicklung, insbesondere sein Kampf gegen Richard Wagner konnte den Siegeszug Wagnerischer Kunst nicht aufhalten. Allein unbestritten blieb seiner glänzenden Feder auch hier das Verdienst, die Geister mächtig angeregt und die Teilnahme an musikalischen Dingen in die weitesten Kreise der Gesellschaft getragen zu haben. Eduard Hanslick war geboren am 11. September 1825 zu Prag. Die erste Gelegenheit zu musikkritischer Betätigung bot sich Hanslick im Jahre 1844, als ihm das Musikreferat des belletristischen Journals »Ost und West« übertragen wurde. Er trat frühzeitig in Verbindung mit den ersten Meistern jener Epoche, mit Berlioz, Schumann, Wagner, Liszt. Im Herbst 1846 übersiedelte Hanslick, der in Prag die juristischen Studien begonnen hatte, nach Wien, um an der hiesigen Universität das vierte Jahr Jus zu absolvieren und das juristische Doktorat zu erlangen. Die juristischen Studien vermochten seinen musikalischen Neigungen keinen Eintrag zu tun, und während dieser Wiener Epoche setzte er eifrig seine Tätigkeit als Musikschriftsteller fort. Als mit Beginn des Jahres 1848 die »Wiener Zeitung« eine neue Leitung und eine Ausgestaltung des Inhalts erhielt, wurde Hanslick das Musikreferat für das Blatt übertragen. Am 7. Januar 1848 erschien in der »Wiener Zeitung« das erste Konzertsfeuilleton Eduard Hanslicks. Sein Stil, die kristallhelle Klarheit und natürliche, ungekünstelte Anmut, die unfehlbare Sicherheit, das Ebenmaß und die Ruhe des Ausdrucks waren damals schon wie in seiner reifsten Zeit zu bewundern. 1849 trat Hanslick als Konzeptspraktikant bei der Hofkammer-Profuratur ein und wurde dem klagensfurter Fiskalamte zugeteilt, jedoch 1852 nach Wien ins k. k. Finanzministerium berufen. 1854 gab Hanslick sein Erstlingswerk »Vom Musikalisch-Schönen« heraus, das seither zahlreiche Auflagen erlebt hat. 1856 habilitierte er sich als Privatdozent für Geschichte und Ästhetik der Musik an der Wiener Universität. Im Oktober 1861 wurde er zum außerordentlichen, 1869 zum ordentlichen Professor dieses Faches ernannt. Nachdem Hanslick mehrere Jahre als Musikreferent der »Presse« tätig gewesen war, trat er bei der Gründung der »Neuen Freien Presse« im Jahre 1864 sofort in die Redaktion derselben ein und gehörte dem Unternehmen bis zu seinem Tode an. — Hofrat Hanslick war Ritter des Leopold-Ordens sowie des Ordens der Eisernen Krone dritter Klasse und Besitzer der kaiserlich österreichischen Medaille für Kunst und Wissenschaft.«

Die Leiche des Verbliebenen wurde nach Wien gebracht. Das Leichenbegängnis fand am Dienstag den 9. August um 3 Uhr nachmittags vom Hause der »Neuen Freien Presse« in der Fichtegasse statt. Die Einsegnung erfolgte in der Karlskirche, die Beerdigung auf dem Zentralfriedhofe. Aus Anlaß des Todesfalls wurde auf der Universität zu Wien die Trauerfahne gehißt.

† Heinrich Hesselhorst. — In Frankfurt a. M. ist am 7. d. M. der Maler Professor Heinrich Hesselhorst, neunundsiebzig Jahre alt, gestorben. Er war seit 1872 Lehrer am Städelschen Institut in Frankfurt a. M. Von seinen Gemälden ist das bekannteste »Die Anatomie in Frankfurt« (Städelsche Galerie). Weitere Schöpfungen von ihm (außer Porträts) sind die lebendig aufgefakten und technisch vorzüglich gemalten Bilder: »Vor der Kirche«, »Archiv in Mtsfeld«, »Szenen auf dem Mühlberg«, »Gottesdienst im Freien«, »Maiseft«.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen der Firma Hauskunstverlag Otto Schulze-Köln in Darmstadt und deren Inhaber Architekt Otto Schulze daselbst ist nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben worden.

Darmstadt, den 20. Juli 1904.

(gez.) Der Gerichtsschreiber

Großherzoglichen Amtsgerichts Darmstadt I.
(Dtschr. Reichsanzeiger Nr. 186 v. 9. Aug. 1904.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Coblenz, 6. August 1904.

P. P.

Wir zeigen hierdurch ergebenst an, dass wir unterm heutigen Tage am hiesigen Platze neben unserer Buchdruckerei nebst Zeitungsverlag eine

katholische Verlagshandlung

begründet haben, die wir mit dem Gesamtbuchhandel in direkten Verkehr brachten.

Das Geschäft wird seine verlegerische Tätigkeit in erster Linie dem Vertrieb katholischer Literatur zuwenden, und bitten wir den verehrlichen katholischen Buchhandel im voraus um tätige Verwendung für eine Reihe sehr absatzfähiger Werke, worüber demnächst nähere Mitteilung machen werden.

Unsere Kommission haben wir Herrn F. Volckmar in Leipzig übertragen.

Hochachtungsvoll

Görresdruckerei
G. m. b. H.
Abteilung Verlag.

Ich übernahm die Kommission der Firma:

Gustav Wolf, Leipzig-Schleußig,
Deferstraße 18,

und findet die Auslieferung der Verlagswerke fernerhin nur durch mich statt.

Leipzig. Theod. Thomas.

Für

Musikalien - Verleger!

Vom 15. August an füge ich meiner Buch- und Kunsthandlung noch eine Abteilung für **Musikalien** hinzu. Ich bitte die Herren Verleger, mir frdl. Kataloge und Prospekte zukommen zu lassen.

Bielefeld, im August 1904.

Otto Fischer.

Verkaufsanträge.

Wegen Änderung der Verlagsrichtung ist eine Gruppe popul. kaufm. Werke zu verkaufen. Preis: 15000 M. Ausf. Auskunft erhalten Interessenten unt. L. E. 1963 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buchhandl. m. ca. 20000 M. jährl. Umsatz in gr. Kurort b. Dresden ist für 10000 M. krankheitsh. zu verkaufen. Zahlungsf. Reflektanten bel. Angeb. u. C. R. 2574 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. einzusenden.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine angefehene Buch-, Kunst- und Schreibwarenhandlung in einer großen Stadt der Rheinprovinz; geräumiges Geschäftslokal in erster Geschäftslage. Letztjähriger Reingewinn über 5000 M. Feste Lagerwerte ohne Inventar 24000 M. Der Kaufpreis soll nach vom Käufer persönlich vorgenommener Inventuraufnahme in der entgegenkommendsten Weise festgesetzt werden.

Mit dem Sortiment sind noch einige weitere Geschäftsbetriebe verbunden, die der Verkäufer selbst behalten will, event. würden aber auch diese an einen zahlungsfähigen Herrn abgetreten, der Kaufpreis erhöht sich in diesem Falle entsprechend.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Discretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Erstklassiges, wissenschaftliches Sortiment und Antiquariat, verbunden mit ausgezeichnetem Kunstgeschäft und Verlag, in süddeutscher, frequentierter Universitätsstadt, mit Reingewinn von über 7000 M., ist wegen Krankheit des Inhabers zu verkaufen.

Anfragen erbeten unter 2506 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Einige absatzfähige pädagogische und naturwissenschaftliche Verlagsartikel sind preiswert zu verkaufen. Anfragen von Selbstreflektanten unter H. C. # 2461 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zu verkaufen

ein seit 30 Jahren bestehendes Antiquariat verbunden mit Sortiment in süddeutscher Universitätsstadt mit grossem Fremdenverkehr. Das Antiquariat umfasst Geschichte, in- und ausländische Literatur, Jurisprudenz, kathol. Theologie, Medizin, Botanik, Chemie und Physik und ist vollständig katalogisiert. Das Sortiment u. mod. Antiquariat besteht aus gut gewähltem, gangbarem, grossem, festem Lager. Reelle Werte 38 Mille. Anfragen befördert unter # 2321 die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Ein großangelegtes einheitliches Verlagsunternehmen, in der Geschäftswelt allbekannt und mit fest begründetem Rufe. Das Objekt ist das älteste und größte Werk seiner Art mit einer Serie von fortgesetzt neuerscheinenden Bänden. Kaufpreis 350000 M.

Besonders für eine junge, energische Kraft mit hinreichendem Kapital oder für Druckereien empfehlenswert.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In herrl. gel., aufblüh. Höhenluftk. Norddtschlds. m. stark. Frequ. (1903 amtl. 5000 Kurg.) ist gut. fund. Gesch. m. Nebenbr. Familienverh. h. sob. w. mögl. u. günst. Bed. z. verk. Nur Selbstrefl., den. 20-30 Mille sof. z. Verf. st. u. d. Geleg. geb. w., s. einzuarb., erh. d. d. Geschäftsst. d. B.-V. u. „Günstig“ 2575 n. A.

Kaufgesuche.

Ein Sortiment mit einem Reingewinn von ca. 4000 M. suche ich in einer mittleren Stadt Sachsens gegen Barzahlung sofort oder später zu kaufen. Dasselbe muß beim Publikum und im Buchhandel bestens akkreditiert sein. Gef. Angeb. unter P. R. 2543 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Ein tüchtiger, kapitalkräftiger Kollege in den besten Jahren sucht einen wissenschaftlichen Verlag, womöglich medizinischer oder wissenschaftlicher Richtung, zu kaufen. Gegebenenfalls wäre er auch bereit, als Teilhaber in einen solchen einzutreten, wenn Aussicht vorhanden, das Geschäft später allein zu übernehmen.

Diskretion selbstverständlich.

Gef. Angebote unter Chiffre „Verlag 200 000“ 2565 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Buchhandlung mit 3-4000 M. Reingewinn, im nordwestl. oder mittleren Deutschland bevorzugt, zu kaufen gesucht. Gef. Angebote werden unter # 290 durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Fertige Bücher.

Zum 2. September.

Zur Lager-Ergänzung empfehle ich:

Henkel, Das Sedanfest. 2. Aufl. (Heft 3 der patriotischen Feste in der Schule.) 32 S. 35 S.

Kleese, Reden eines Lehrers bei festlichen Gelegenheiten. 6. Aufl. 190 S. 1 M 50 S.; Lwdbd. 2 M. (Enthält 5 Reden zur Sedanfeier.)

Münch, Patriotische Dichtungen zur Feier nationaler Gedenktage in den Schulen. 98 S. (Verlag von E. Morgenstern, Breslau.) 50 S. (Enthält u. a. auch 14 Dichtungen zur Sedanfeier.)

Breslau, den 9. August 1904.

Ferdinand Sirt,

Königl. Univ.-u. Verlags-Buchhandlung.

Hermann Paetel

Z Verlagsbuchhandlung
Berlin, W. 30.

Fortsetzung:

II. Jahrgang

International Catalogue

of

Scientific Literature.

Herausgegeben

von der

Royal Society in London.

Der Vertrieb ist dem unterzeichneten Verlage übertragen.

Bd.	Subject	Preis	sh.
A	Mathematics.	15	sh.
B	Mechanics.	10 ¹ / ₂	„
C	Physics.	24	„
D	Chemistry.	37 ¹ / ₂	„
E	Astronomy.	21	„
F	Meteorology.	15	„
G	Mineralogy.	16 ¹ / ₂	„
H	Geology.	16 ¹ / ₂	„
I	Geography.	16 ¹ / ₂	„
K	Palaeontology.	10 ¹ / ₂	„
L	General Biology.	10 ¹ / ₂	„
M	Botany.	37 ¹ / ₂	„
N	Zoology.	39	„
O	Human Anatomy.	15	„
P	Physical Anthropology.	15	„
Q	Physiology.	39	„
R	Bacteriology.	21	„
	List of Journals.	10 ¹ / ₂	„

Dem Buchhandel können wir von vorstehenden Preisen nur 5% Rabatt gewähren.

Berlin W. 30, Elssholzstr. 12.

Verlagsbuchhandlung von
Hermann Paetel.

Dürr'sche Buchhandlung und Ed. Peter's Verlag in Leipzig.

Neu, beziehungsweise in neuer Auflage erschienen in unserem Verlage:

Z Physik für Lehrer-Bildungsanstalten.

von

Seminarlehrern **L. Busemann** und **G. Richter.**

I. Teil:

Für Präparandenanstalten.

II. Teil:

Für Lehrerseminare.

Mit 124 Abbildungen. Preis: 1 M 35 J. Mit 230 Abbildungen. Preis: 3 M 40 J.

Zweite, nach den neuen Lehrplänen bearbeitete Auflage.

Alle Arbeiten der Verfasser zeichnen sich aus durch Klarheit und Verständlichkeit, praktische sachgemäße Auswahl und scharfe Gliederung. So sind auch hier Klarheit und Gründlichkeit besonders hervorzuheben. Die erste Auflage war nur für Seminare bestimmt, die neue Auflage wird in ihrem ersten Teil auch dem Bedürfnis der Präparandenanstalten gerecht.

Hilfsbuch für den Chemieunterricht in Seminaren.

Eine Chemie des täglichen Lebens

von Seminarlehrer **L. Busemann** in Northeim.

Zweite und vermehrte Auflage. — Nach den neuen Lehrplänen bearbeitet.

Preis: 2 M 20 J.

Von der ersten Auflage schreiben die Pommer'schen Blätter: Wir gestehen, daß uns selten ein Buch so befriedigte, wie das vorliegende. So und nicht anders muß der Chemieunterricht erteilt werden, wenn er seinen Zweck erfüllen soll. Die zweite Auflage ist noch verbessert dadurch, daß die Chemie des täglichen Lebens mehr hervortritt und die wichtigsten Versuche soweit beschrieben sind, daß der Schüler sie mit Sicherheit wiederholen kann.

Anatomie, Morphologie und Physiologie der Pflanzen, Tiere und Menschen.

Ein Lehrbuch für Seminaristen nach den neuen Lehrplänen.

Ein Leitfaden zur Vorbereitung auf die Mittelschullehrerprüfung.

Bearbeitet von Seminaroberlehrer **Skrobek** in Fraustadt.

Mit 33 Abbildungen. Preis: geheftet 1 M 80 J.

Der Verfasser hat es verstanden, den Stoff in leichtverständlicher und doch wissenschaftlicher Form darzulegen. Das Buch wird den Seminaristen zur Vorbereitung auf den Unterricht gute Dienste leisten, darüber hinaus eignet es sich auch zur Vorbereitung auf die Mittelschullehrerprüfung und zum Spezialstudium für die zweite Prüfung.

Die Raumlehre verbunden mit Zeichnen und Rechnen

Bearbeitet für ein- und mehrklassige Volksschulen in Stadt u. Land

von **H. Lettau.**

Siebente verbesserte Auflage.

Mit 10 Tafeln Zeichenvorlagen und vielen in den Text gedruckten Figuren.

Preis: geb. 1 M 20 J.

Wir empfehlen, diese im Gebrauch bewährten Schulbücher allen Lehrern und Schulbibliotheken vorzulegen.

Wir bitten zu verlangen!

Leipzig, August 1904.

Dürr'sche Buchhandlung
u. Ed. Peter's Verlag.

Z

Hanslick †.

Vom Musikalisch-Schönen.

Ein Beitrag

zur Revision der Ästhetik der Tonkunst von Prof. Dr. **Ed. Hanslick.**

10. Aufl. XII, 221 Seiten. 1902.

Geb. 3 M.

Die berühmte Schrift, die unbekümmert um alle Vorurteile und Angriffe den Begriff des Musikalisch-Schönen zuerst aus nebelhafter Dämmerung herausgearbeitet hat, bleibt neu und behält ihren bestimmten Wert für alle wahrhaft Gebildeten.

Da jetzt alle Blätter Hanslicks Leben und Werke erwähnen, bitte ich, dieses stets gern gekaufte Buch nicht auf Lager fehlen zu lassen. Bestellzettel anbei.

Leipzig, 8. August 1904.

Johann Ambrosius Barth.

• • Allgemeiner Verein für  Deutsche Litteratur, Berlin.

Eduard Hanslick †

Z Anlässlich des Ablebens Eduard Hanslicks machen wir den verehrlichen Sortimentsbuchhandel auf die bei uns zur Ausgabe gelangten Werke des berühmten Kritikers aufmerksam und bitten, die Bände nicht am Lager fehlen zu lassen, da gerade jetzt lebhaftere Nachfrage zu erwarten sein dürfte.

Die moderne Oper

Kritiken und Studien

Zehnte Auflage

Oktav, 22 Bog., broschiert Mk. 5.—
eleg. Halbfranz gebunden Mk. 6.—

**Musikalisches
Skizzenbuch**

(Der „Modernen Oper“ vierter Teil)

Dritte Auflage

Oktav, 21 Bog., broschiert Mk. 5.—
eleg. Halbfranz gebunden Mk. 6.—

Fünf Jahre Musik

(Der „Modernen Oper“ siebenter Teil)

Dritte Auflage

Oktav, 26 Bog., broschiert Mk. 6.—
eleg. Halbfranz gebunden Mk. 7.—

**Musikalische
Stationen**

(Der „Modernen Oper“ zweiter Teil)

Sechste Auflage

Oktav, 23 Bog., broschiert Mk. 5.—
eleg. Halbfranz gebunden Mk. 6.—

**Musikalisches und
Litterarisches**

(Der „Modernen Oper“ fünfter Teil)

Dritte Auflage

Oktav, 23 Bog., broschiert Mk. 5.—
eleg. Halbfranz gebunden Mk. 6.—

**Am Ende des Jahr-
hunderts**

(Der „Modernen Oper“ achter Teil)

Dritte Auflage

Oktav, 29 Bog., broschiert Mk. 6.—
eleg. Halbfranz gebunden Mk. 7.50

**Aus dem Opernleben
der Gegenwart**

(Der „Modernen Oper“ dritter Teil)

Vierte Auflage

Oktav, 24 Bog., broschiert Mk. 5.—
eleg. Halbfranz gebunden Mk. 6.—

**Aus dem Tagebuche
eines Musikers**

(Der „Modernen Oper“ sechster Teil)

Dritte Auflage

Oktav, 23 Bog., broschiert Mk. 5.—
eleg. Halbfranz gebunden Mk. 6.—

**Aus neuer und
neuester Zeit**

(Der „Modernen Oper“ neunter Teil)

Dritte Auflage

Oktav, 24 Bog., broschiert Mk. 6.—
eleg. Halbfranz gebunden Mk. 7.50

**Concerte, Componisten und
Virtuosen der letzten 15 Jahre**

1870—1885

==== Dritte Auflage ====

Oktav, 28 Bog., broschiert Mk. 7.—
eleg. Halbfranz gebunden Mk. 8.—

Aus meinem Leben, 2 Bände

Dritte Auflage

Oktav. Band I 22 Bogen, Band II 24 Bogen

brochirt Mk. 10.—, gebunden Mk. 12.—

==== Nur noch gegen bar. ====

Um dem verehrlichen Sortimentsbuchhandel entgegenzukommen und ihm einen lohnenden Verdienst zu sichern, haben wir uns entschlossen, die Bände der „Modernen Oper“ bis zum 1. September 1904

gegen bar auch **gemischt in Partien von 7/6**, bei gebundenen

==== Exemplaren mit Berechnung des Einbandes des Freieremplares ====

zu liefern.

Ausführliche Prospekte mit genauer Inhaltsangabe der Bände stehen gratis zur Verfügung!

Berlin W., 30. August 1904.

Allgemeiner Verein für Deutsche Litteratur.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

884

Moderner Verlag in Wien

(Leipzig: Carl Cnobloch) (Budapest: Béla Szilágyi).

Soeben erschien:

☐

„Die Bibel in Fetzen“

von

W. R. Washington Sullivan.

Autorisierte Übersetzung aus dem Englischen von H. Riesz.

I Mk. 50 Pf. ord., I Mk. 13 Pf. no., I Mk. bar } u. II/IO Expl.
I K 80 h ord., I K 36 h no., I K 20 h bar . }

==== **Wir können nur fest resp. bar liefern.** ====

Eine kurze und doch umfassende populäre *Ergänzung* der sensationellen *Vorträge*, die *Professor v. Delitzsch* vor dem *Deutschen Kaiser* über den

Ursprung der Bibel

hielt, ist dieses Buch, deren Verfasser der Gründer der bedeutendsten ethisch-religiösen Bewegung Englands ist. In *vornehmer* aber *rücksichtslos aufrichtiger Weise* zeigt er, dass die *Bibel unmöglich göttlichen Ursprunges* sein kann, weist nach, wie die *moderne Wissenschaft Seite um Seite aus der Bibel* und so

„Die Bibel in Fetzen“

reisst, weist nach, wie sich zu dem reinen *Glauben der Wunderglaube und der Aberglaube* gesellt hat und dass die *Bibel in ihrer heutigen Gestalt „kein Schulbuch ist, das sich für die sittliche Unterweisung der Kinder eignet.“*

An die wichtigsten Kapitel und Episoden der Bibel legt er die Sonde der modernen Wissenschaft und des historischen Kritizismus und überzeugt davon, dass die *Bibel Menschenwerk* ist, und dass es die *Pflicht der heutigen Generation* ist, den Inhalt der Bibel zu überprüfen, ihren hohen sittlichen Gehalt von allem überlebten *Beiwerk loszulösen und im Einklang mit der modernen Erkenntnis zu bringen.*

Dabei ist der Ton des Buches so einfach und klar, dass es auf die allerweiteste Verbreitung in allen Schichten des Volkes rechnen und *Klarheit bringen kann, in die durch die Vorträge Prof. Delitzschs und durch das bekannte Glaubensbekenntnis Kaiser Wilhelms II. besonders aktuell gewordene Frage über den Ursprung der Bibel.*

Wir bitten zu verlangen, Verlangzetteln liegt bei.

Offizielle Karten

Ⓡ für das
Kaisermanöver 1904

werden wie im vergangenen, so auch in diesem Jahre für die bevorstehenden Kaisermanöver, an denen bekanntlich das **Gardekörps**, das **IX. Korps**, sowie einzelne Truppenkörper des III. und X. Armeekorps teilnehmen, durch die

Kartographische Abteilung
der Königlichen Landes-Aufnahme

veröffentlicht.

Es erschien soeben:

Wegekarte

für das

Kaisermanöver 1904.

Maßstab 1 : 300 000.

Ausführung in Buntdruck.

Preis 50 Pfg. ord., 35 Pfg. bar. Auf Leinwand aufgezogen
Mk. 1,50 ord., Mk. 1,10 bar.

In wenigen Tagen erscheint:

Karte

für das

Kaisermanöver 1904.

Maßstab 1 : 100 000.

Große Ausgabe, schwarz.

Preis 60 Pfg. ord., 45 Pfg. bar. Auf Leinwand aufgezogen
Mk. 2,— ord., Mk. 1,50 bar.

Plakate kostenfrei.

Die **Wegekarte** umfaßt fast das gesamte Großherzogtum Mecklenburg-Schwerin mit den angrenzenden Landesteilen; die sehr umfangreiche **Manöverkarte**, welche durch Zusammendruck der betreffenden Reichskartenblätter hergestellt ist, bringt etwa 100 Quadratmeilen um die Hauptstadt Schwerin zur Darstellung. Die **Karten haben den Vorzug**, daß sie das neuste amtliche, auf Grund sorgfältiger diesjähriger Erkundungen berichtete Material bringen.

Bei dem außergewöhnlich billigen Preise dürfte **Massenabsatz** zu erwarten sein. Da die Karten nur in einer bestimmten Auflage gedruckt werden, und ein Nachdruck später nicht stattfindet, werden dieselben bald vergriffen sein, weshalb ich um baldgefällige Angabe Ihres Bedarfes bitte.

Hochachtungsvoll

R. Eischmidt, Berlin NW. 7.

Ⓡ Soeben erschien im 28. Jahrgang:
Sächsischer Volkskalender
für das Jahr 1905.

4°. 96 Seiten stark mit ca. 50 Bildern und zwei Gratis-Beilagen:

1. Zuerst das Küchken!

Nach einer Zeichnung von Ludwig Richter, aquarelliert von Prof. Wilh. Claudius in Dresden.

2. Wandkalender auf starkem Karton.

Da weder Mühen noch Kosten gescheut wurden, den altbewährten, von der gesamten Presse aufs wärmste empfohlenen Kalender zu einem wahren Hausfreund zu gestalten, so hoffen wir, trotz der großen Konkurrenz, daß derselbe seinen alten Platz behauptet und immer größere Verbreitung finden möge.

Wir richten daher an Sie das ergebene Ersuchen, sich des Vertriebs gefl. anzunehmen, um so mehr, da Ihnen bei einiger Verwendung der Erfolg nicht ausbleibt und Ihnen einen reichlichen Gewinn sichert.

In Kommission können wir **ausnahmslos** nur bei gleichzeitiger Barbestellung liefern, jedoch werden bar bezogene und nicht abgesetzte Exemplare bis 15. 2. 1905 anstandslos zurückgenommen.

Bezugsbedingungen:

Preis: 50 ₤ ord.

In Kommission 35 ₤, bar 33 ₤,
50 Exemplare für 16 Mk., 100 Exemplare für 30 Mk.

Hochachtungsvoll

Niederlage des Vereins zur Verbreitung christlicher Schriften im Königreich Sachsen,

Dresden-Mittstadt, Johannesstr. 17.

Ⓡ Aus dem Schaufenster verkauft sich leicht:

Gott und Unsterblichkeit
in der
modernen Weltanschauung.

Vortrag,

gehalten zu **Hannover** in der Aula der höheren Schulen am Georgsplatz am 15. Dezember 1903

von

Dr. Adalbert von Hanstein,
Professor an der Königl. Technischen Hochschule zu Hannover.

Preis 75 ₤ = 55 ₤ netto.

Zweiter unveränderter Abdruck.

Wir bitten um weitere tätige Verwendung.

Hannover und Leipzig.

Hahn'sche Buchhandlung.

Wir haben eine kleinere Anzahl älterer und neuerer Nummern aus den 56 Jahrgängen des *Kladderadatsch* zusammengestellt, die wir als ein Probeheft von dem, was der *Kladderadatsch* geboten hat und bietet, unter dem Titel:

Aus alter und neuer Zeit

12 Probeblätter aus dem *Kladderadatsch*
von 1848—1904

Interessenten zum Preise von 50 § ord. (30 § bar und 7/6) zur Verfügung stellen.

Das mit einem hübschen, effektvollen Umschlage versehene „Album“ mit *Kladderadatsch*-Nummern aus den hervorragendsten Epochen unserer Zeitgeschichte (1848, 1859, 1866, 1870/71, 1888, 1890, 1900 und 1904) bietet jedem, der sich für politische Zeitgeschichte interessiert, einen fesselnden Lesestoff dar.

Zugleich aber ist diese Zusammenstellung als ein Werbeheft gedacht, das dem Sortimentsbuchhandel neue Abonnenten auf unser Blatt zuführen soll.

Weitere Hefte mit anderen Nummern sollen folgen.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin im August 1904.

SW. 12.

Die Expedition des *Kladderadatsch*

A. Hofmann & Comp.

Bibliothek Goetz-Jahn

Geistig arbeiten und Erfolg

13.—24. Tausend. (II. Auflage)

* * Preis aller vier Bände zusammen * *
jetzt 2 Mk. ord., 1.30 no. bar und 7/6. Nur bar.

Wohl selten ist die Nachfrage infolge einer Preisermäßigung so groß gewesen wie bei diesen hochinteressanten vier Bänden der Bibliothek Goetz-Jahn. Wir bitten weiterhin reichlich zu verlangen.

Die zweite Auflage mußte infolge des hohen Bedarfs und der leichten Absatzfähigkeit in 12000 Exemplaren neu gedruckt werden.

Hochachtungsvoll

Berlin-Charlottenburg 2, Mitte August 1904.

Modern-Paedagogischer und Psychol. Verlag.

Auslieferung durch C. Fr. Fleischer, Leipzig. — Roter Verlangzettel!



Georg D. W. Callwey, Kunstwart-Verlag, München.

Soeben gelangte zur Ausgabe:

Kunstwart Heft 22

60 s ord., 45 s no., 40 s bar.

Inhalt des zweiten Augustheftes:

Körper-Kultur. Von Heberlin.
 Das Ende der „Moderne“? Von Adolf Bartels.
 „Bearbeitungen.“ Von Richard Fricke.
 Die Auferstehung des Religiösen durch die Kunst. (Schluß.) Von Wilhelm Bölsche.
 Lose Blätter: Aus neuen Gedichtbüchern (Bartels, Greif, Diederich).
 Rundschau, u. a.: Zu den Ehrungen Kuno Fischers. — Kemers „Die Dichtung“. — Melpomene an der Wurstmaschine. — Der Niedergang des deutschen Dramas. — Schneiders „Heimatstimmen“. —

Der „Gralsraub“-Prozess. — Protestbewegung gegen die Heidelberger Restauriererei. — Düsseldorfer Ausstellung. — Politik auf der Kunstausstellung. — Bauliche Kulturarbeiten bei Stadtgemeinden. — Der Sommerfrischler à la mode.
 Notenbeilage: Joseph Reiter, Requiem (Anfang).
 Bilderbeilagen: U. v. Keller, Eufapia Palladino; G. f. Watts, Orpheus und Euridike; E. Frohne, Schloß am Meer; Zur ästhetischen Kultur: Aus Bayreuth.

Wir machen darauf aufmerksam, daß auf Wunsch jedes einzelne Heft in einer bestimmten Anzahl regelmäßig in Kommission geliefert wird, woran wir nur die eine Bedingung knüpfen: Die von uns etwa zurückverlangten Hefte müssen innerhalb 6 Wochen in unsere Hände gelangen. Handlungen, die vierteljährlich die Hefte zurückgeben und das Abgesetzte gleichzeitig bezahlen, wird der Barabatt eingeräumt, während diese Vergünstigung bei Abrechnung zur Ostermesse oder auch nach Verlaufe eines Vierteljahres wegfällt.

50%

Z Die Engländer in Ostasien! Die Tatsache schafft für West- und Zentral-Asien völlig neue Probleme. Über das Gesamtgebiet orientiert der Band, den wir aus 3 Heften der Angewandten Geographie zusammenstellten und zum Vorzugspreise anbieten:

Bis ins Herz Asiens!

Dr. Rohrbach: Die wirtschaftliche Bedeutung Westasiens (einzelne 1 M 50 s)

Sven von Hedin: Meine letzte Reise durch Innerasien (einzelne 1 M 50 s)

Dr. Wegener: Tibet und die englische Expedition (Wochenblatt v. 10. August) (einzelne 3 M)

in einem Bande zum Vorzugspreis von 5 M

mit 50% bar und 7/6

Da die Vorräte nur noch sehr gering sind, können wir in Kommission leider nicht liefern.

Ebenso schlossen wir zu einem Bande zusammen unter dem Titel **Amerikanische Kulturen in deutscher Beleuchtung:**

Dr. Funke: Die Besiedelung des östlichen Südamerikas mit besonderer Berücksichtigung des Deutschtums (einzelne 1 M). **Prof. Sievers:** Venezuela u. die deutschen Interessen (einzelne 2 M). **Dr. Gerhard:** Die volkswirtschaftliche Entwicklung des Südens der Vereinigten Staaten von Amerika (einzelne 1 M 80 s) zum Vorzugspreis von 4 M mit 50% bar und 7/6.

Partie 7/6 auch von beiden Bänden gemischt.

Gebauer-Schwetschke

Druckerei u. Verlag m. b. H., Halle a/S.

Z Soeben erschien:

Der Wolf im Schafspelze

oder:

Die Evangelisationsgesellschaft zur „Bekehrung“ der Katholiken.

Von

Dr. Bernard Mook,
 Redakteur des „Leo“.

32 Seiten kl. 8°. Preis geh. 15 s ord., 10 s netto, 9 s bar.

— Freie Exemplare 13/12. —

Wir bitten zu verlangen.

Baderborn. **Bonifacius-Druckerei.**

Fahrtenbuch * * * * *

Z für Automobilisten.
 Ein praktisches Kontroll- und Notizbuch für jeden Automobilbesitzer und -Fahrer. * * * *

Enthält: Winke für das Verhalten vor dem Antritt und während der Fahrt

— von **Dr. Neuburger.** —

Preis: M 2.— ord., M 1.— no. bar.

Ich liefere nur bar.

Hermann Bergmann,
 Berlin SW. 68, Lindenstr. 3.

Erklärung.

In der „Allgem. Buchhändlerzeitung“ Nr. 29 heisst es betreffs meines Verlagsartikels „**Rétif de la Bretonne, Das enthüllte Menschenherz**“ (in der Bearbeitung von **Dr. Heinrich Conradt**), nachdem von der Beschlagnahme eines anderen Werkes gesprochen ist: „Wenn über dem Werke von Rétif de la Bretonne, Das enthüllte Menschenherz (6 Bände à 6 M.), das als erstes Verlagsobjekt **Julius Eichenberg, Siena** (Italien), herausbringt, ein gleich günstiger Stern steht, so kann man den jungen Verleger beglückwünschen. Rétif besitzt ein grosses Talent für Beobachtung und eine anschauliche Darstellung, die sich allerdings mit Vorliebe dem erotischen Gebiete zuwendet, auf dem er selbst als ein Meister seiner Zeit bezeichnet werden kann. . . .“

Nach diesen Worten könnte man annehmen, dass Rétifs „**Enthülltes Menschenherz**“ ein Werk sei, das der besonderen Aufmerksamkeit des Staatsanwalts empfohlen werden müsste. Demgegenüber lege ich Wert darauf, folgendes bekannt zu geben:

1. **Rétif** hält sich in seinen Schilderungen und in seiner Sprache frei von Schmutz. Dass ein Mann in einer ehrlichen Darstellung seines Lebens — einer Darstellung, die an Wahrhaftigkeit geradezu ein Unikum ist — seine Erlebnisse auf erotischem Gebiet nicht einfach mit Stillschweigen übergeht, ist ganz selbstverständlich. Am wenigsten kann man dies von einem Franzosen erwarten, von dem **Schiller** sagt, dass ihm „eine so heftig sinnliche Natur noch nicht vorgekommen“ sei.

2. **Schiller** hat wiederholt das vorliegende Buch zur Übersetzung empfohlen. Er bezeichnet es als „eins der wichtigsten Werke in der ganzen neueren Literatur“ und als „unschätzbar“.

Hieraus dürfte wohl zur Genüge hervorgehen, dass sich kein Sortimentler zu scheuen braucht, „**Rétif de la Bretonne, Das enthüllte Menschenherz**“ zu vertreiben.

Siena, Italien, und Leipzig, 6. August 1904.

Julius Eichenberg.

Künftig erscheinende Bücher.



Verlag von Leopold Voss in Hamburg
(u. Leipzig)

Voranzeige

Veranlasst durch wiederholte Anfragen, teile ich mit, dass von der **deutschen Originalausgabe** des in meinem Verlag erschienenen Prachtwerkes

Der Mond

betrachtet als Planet, Welt und Trabant

von

J. Nasmyth und J. Carpenter

eine neue Auflage in Vorbereitung ist. Diese wird **alle neuen Forschungen auf dem Gebiet der Mondkunde sorgfältig berücksichtigen** und wiederum lithographische und Lichtdrucktafeln enthalten.

Nähere Mitteilungen über den Termin des Erscheinens und den Preis der neuen Auflage des lange vergriffenen Werkes behalte ich mir vor. Ich bitte aber schon jetzt, in gegebenen Fällen auf die bevorstehende neue Auflage des hervorragenden Werkes hinzuweisen.

Hochachtungsvoll

Hamburg, August 1904.

Leopold Voss.

Hermann Paetel
Verlagsbuchhandlung
Berlin W. 30.

Z

Fortsetzung.

Soeben beginnt zu erscheinen:

Band V

der

Bibliographie

der

deutschen Naturwissenschaftlichen Literatur.

Herausgegeben im Auftrage des Reichsamts des Innern

vom

deutschen Bureau der Internationalen Bibliographie in Berlin.

Jahresband der Gesamtausgabe
20 M ord., 15 M netto.

Schöndruckausgabe (auf einseitig bedruckten Bogen) 24 M ord., 18 M netto.

Daraus einzeln:

I. Abteilung (Erfakte Naturwissenschaften) 9 M ord., 6 M 75 δ netto.

II. Abteilung (Beschreibende Naturwissenschaften).
7 M ord., 5 M 25 δ netto.

III. Abteilung (Medizinische Literatur).
9 M ord., 6 M 75 δ netto.

Probenummern und Prospekte gratis.

Berlin W. 30.

Elbholzstr. 12.

Verlagsbuchhandlung von
Hermann Paetel.

Z In wenigen Tagen erscheint:

Die Protestation von Speier

Geschichte der Protestation und des Reichstags von 1529

nebst Veröffentlichung bisher unbekannter Nachrichten über diesen Reichstag

Mit zwei Schriftabbildungen aus der Zeit

Herausgegeben

zur Einweihung der Gedächtniskirche in Speier

von

G. Heuser.

4 Bogen 8^o, broschiert. Preis 1 M 20 h ord., 90 h netto, 80 h bar.

Zum erstenmal erscheint in vollstümlicher Darstellung die Geschichte des Reichstags von 1529, auf dem sich fünf deutsche Fürsten und eine Anzahl von Reichsstädten mutig entschieden, dem Kaiser zu trogen, um das evangelische Bekenntnis vor dem Untergang zu retten. Sie reichten eine Protestationsschrift ein und machten dadurch die Ausführung des Mehrheitsbeschlusses, der die neue Lehre ersticken sollte, zur Unmöglichkeit. Von dieser Protestation her führen die Evangelischen den Namen Protestanten.

Durch die jetzt erscheinende geschlossene Darstellung der deradezu dramatisch verlaufenen geistigen Kämpfe auf jenem Reichstage vermag sich endlich jeder Protestant — auch der schlichte Mann und die unbelesene Frau aus dem Volke — mit Leichtigkeit von der Geschichte jener rettenden Tat zu unterrichten. Die fesselnde und in gewählter Sprache vorgebrachte Schilderung, die sich übrigens streng an die geschichtlichen Forschungsergebnisse hält, wird für jedermann anziehend sein.

Die letzte Seite der Protestationsurkunde mit den Unterschriften der fünf protestierenden Fürsten ist u. a. als ein jedem Protestanten teures Erinnerungsstück in photographischer Nachbildung beigegeben.

Die Protestanten der ganzen Welt werden sich dieses Buch sicher zu eigen machen, namentlich evangelische Familien und Schul- und Volksbibliotheken Deutschlands werden gern zu dessen Anschaffung bereit sein.

Bestellzettel liegt bei. Firmen, die sich in umfangreicherer Weise um den Vertrieb des Buches bemühen wollen, bitte ich, sich unmittelbar mit mir in Verbindung zu setzen.

Neustadt an der Haardt,
Anfang August 1904.

Ludwig Witter
vormals Gottschid-Witter's Verlag

KANTER & MOHR
VERLAGSBUCHHANDLUNG FÜR ARCHITEKTUR UND KUNSTGEWERBE
BERLIN SW. 48 ✦ Friedrich-Strasse 12

Z In unserem Verlage erscheint Ende September 1904:

Malerische Architektur-Skizzen

VON

Dr. R. Anheisser,

Architekt.

100 Tafeln in Facsimilédruk. In Mappe Mark 24.— ord.



Die Sammlung enthält wundervolle, malerische Motive vom Rheinland, aus dem Elsass und anderen Gegenden Deutschlands und wird in Architektenkreisen grossen Beifall finden, nicht zuletzt auch wegen der flotten Zeichenmanier, durch die sich die Skizzen auszeichnen.

Firmen, die sich besonders für das Werk verwenden wollen, bitten wir, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Die Sammlung ist für den Reisevertrieb geeignet.

Kanter & Mohr.

Ⓩ Vom 1. Oktober 1904 ab erscheint:

Kohle und Erz

Technischer Centralanzeiger
für Berg-, Hütten- und Maschinenwesen.
Organ des Vereins
technischer Bergbeamten Oberschlesiens.
Monatlich 2mal.

Bezugspreis 2 Mk. vierteljährlich.
Kattowitz, im August 1904.

G. Siwinna.

Verlag von M. & H. Marcus
in Breslau.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Abhandlungen

aus dem

Staats- u. Verwaltungsrecht

10. Heft

Die Mitwirkung
der gesetzgebenden Körperschaften bei
Staatsverträgen nach deutschem
Staatsrechte

von

Dr. Alfons Riess

3 *M* ord.,

2 *M* 25 *ſ* netto, 2 *M* 10 *ſ* bar.

Wir bitten zu verlangen!

Hochachtungsvoll

M. & H. Marcus.

Dramatische Neuigkeiten!

Ⓩ In Kürze erscheinen:

Es schickt sich nicht. Lustspiel in
einem Akt von J. Schwätzer. 75 *ſ*.
Sankt Elend. Trauerspiel in 3 Akten
von Zeno von Siengalewicz.

1 *M* 50 *ſ*.

Vor dem Lebensfeste. Drama in
4 Akten von M. Torau. 2 *M* 50 *ſ*.

Wir bitten um gef. Bestellung, da wir
unverlangt nicht versenden!

Rabatt:

In Rechnung 30%, bar bei Voraus-
bestellung 40% und 7/6.

Bar-Auslieferung in Berlin
bei Herrn Max Spielmeyer.

Dresden. E. Pierson's Verlag.

Ⓩ In Kürze erscheint:

Karl May und seine Schriften

Eine literarisch-psychologische Studie für
Mayfreunde und Mayfeinde.
Von Max Dittrich.

Inhalt: I. May und ich. II. May's Weg: woher? wohin? III. May's Werke und
Wirken. IV. Die May-Gemeinde. V. May's Verfehlungen und seine Wider-
sacher. VI. Schlußwort.

Preis broschiert ca. *M* 1.20 ord., *M* —.90 no., *M* —.80 bar und 7/6.

„ gebunden *M* 1.80 ord., *M* 1.35 no., *M* 1.20 bar und 7/6.

Wie aus vorstehender Inhaltsangabe ersichtlich ist, behandelt der Verfasser die
ganze „May-Legende“ in positivem und negativem Sinne und bringt viele neue Tat-
sachen aus Mays Leben und Wirken, wissenschaftlich wertvoll für alle, die sich für „May“ inter-
essieren.

Besonderen Wert hat diese Arbeit für Buchhändler vom jüngsten Lehrlinge an
wie für Leihbibliotheken, und offeriere ich infolgedessen Probe-Exemplare mit 50%.

Ich bitte um lebhafteste Verwendung und zeichne

hochachtungsvoll

Dresden-A., 25. Juli 1904.

Conrad Weiske's Buchhandlung
(Gg. Schmidt), Verlags-Conto.

Angebotene Bücher.

Ludwig Frey's Hofbh. in Ulm:
1 Arendt, Grundzüge d. Chemie. 7. A. Geb.
26 Bierbaum, Lehrbuch d. franz. Sprache.
I. 13. Aufl. Geb.

H. Schön in Chemnitz:
Zukunft. Bd. 1—20. Origbd.
— 6. Jahrg., Heft 14—52; 7. Jahrg.,
Heft 1—39.

Creighton, a History of the Papacy.
4 Bde. O.-Lbd.

Zeitschrift, Dtsche., f. Geschichtswiss.
(Quidde.) 1889—98. 8 Bde. O.-Hfrz.

Löbe, Wahlsprüche, Devisen etc. O.-Lbd.

Flerowsky, unter 3 russ. Kaisern. Hfrzbd.

Sir Jos. Crowe, Lebenserinnergn., dtsh.
v. Holtzendorff. Hfrzbd.

Vogel, d. 3. franz. Republik bis 1895.
Hfrzbd.

Brückner, Gesch. Russlds. Bd. 1. Hfrzbd.

Ringhoffer, e. Dezennium preuss. Orient-
politik. Hfrzbd.

Deutsche Revue. 12.—16. Jg. 10 Bde.
Hfrzbd.

— do. Oktbr. 1899—Sept. 1902. In Hftn.

Reise d. kais. russ. ausserord. Gesandt-
schaft an d. Ottoman. Pforte im J.
1793. 3 Tle. m. 1 Kpfr. u. 1 Karte.

Lederbd. abgenützt, Inhalt tadellos.

— Sämtl. and. Werke vorzügl. gehalten. —
Vereinsgeschenk d. Sächs. Kunstvereins
1889—1900. Hft. 9—17. Enth. je
5 Radierungen.

Campe, J. H., Allg. Revision d. Schul-
u. Erziehungswesens. 1785-91. 15 Bde.
Pappbd.

J. M. Spaeth in Berlin C. 2:
Calliat, Vict., Hotel de Ville de Paris.
2 Bde. mit vielen Tafeln. Paris 1844.

Hocheleg. Hlbfrz. Tadellos neu.
Gebote erbeten.

G. Neugebauer in Prag:

22 Der kl. Katechismus Luthers, erkl. v.
L. Ernesti. 64. Aufl. Geb. à 70 *ſ*.

3 — do. 61. u. 5 Expl. 57. Aufl.

Alle Expl. sind tadellos neu!

Albert Rathke in Magdeburg:

Zu jedem annehmbaren Preise:

1 Hagers Handbuch d. pharmac. Praxis.
I/II. Geb. (Fast neu.)

Schwarz-Weiss. (Fischer & Fr.) Neu.

1 Storck, dt. Literaturgeschichte. Geb.
(Fast neu.)

1 Simond, Paris de 1800 à 1900. Brosch.
Bd. II—III. (Fast neu.)

R. Streller in Leipzig:

8 Ploetz-Kares, Elementarbuch C. 6. Aufl.
1901. Geb. neu.

8 — Uebungsbuch C. 4. Aufl. 1902.
Geb. neu.

2 Waeber, Lehrbuch d. Physik. 12. Aufl.
1901. Geb. neu.

26 Seydlitz, Geographie. B. 22. Aufl.
1902. Geb. neu.

2 Kehr u. Kriebitzsch, Lesebuch. IV.
11. Aufl. 1901. Geb. neu.

C. Eleutheroudakis in Athen:

Berichte d. dtshn. chem. Gesellschaft.
1880—1891. Geb.

Humboldt. Jahrg. 1883—87. Geb.

Chem.-techn. Jahrbuch 1881—88. Geb.

Jahrb. d. Erfindgn. 1877—90. Geb.

Graesse, Tresor. 8 vol.
Mandelkern, Concordantia. 1896. Geb.

Emil Gutheim in Paderborn:

Racinet, A., d. polychrome Ornament.
100 Tafeln. 2000 Motive, bearb. v.
Reinhardt. Stuttgart, Neff. Neueste Ausg.

W. Solinus in Düren:

Tausend-Bilder-Bibel. Ganz neu. In 1 Bd.
Ledereinbd.

Gefuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Otto Spamer in Leipzig:

- *Gerstäcker, amer. Strom- u. Waldbilder.
- *— heimliche u. unheimliche Geschichten.
- *— Hüben und drüben.
- *— Kreuz und quer.
- *— aus Nord- und Südamerika.
- *— buntes Treiben.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:

- (A) Muret-S., engl. Wörterb. Schulausg.
- (A) Ebers, Aegypten. Pr.-Ausg.
- (R) Lehmann, elektr. Lichterschein.
- (R) Wüllner, Exp.-Physik. III.
- (R) Müller, Tiere der Heimat.
- (R) Vogt-Specht, Säugetiere.
- (R) Jäger, Deutschlands Tierwelt.
- (R) — Leben im Wasser.
- (R) Weill, französ. Grammatik.
- (D) Fresenius, quantitative Analyse.
- (D) Berthelot, Thermochemie.
- (D) König, Verunreinigung d. Gewässer 2. A.
- (D) Thausing, Malzbereitung.
- (D) Tiemann-G., Wasseruntersuchung 4. A.
- (D) Maercker-D., Spiritusfabrikat. 8. A.
- (D) Vereinbarg. z. Unters. d. Nahrungsmittel.
- (L) Goldschmidt, Verwaltungsstrafrecht.
- (L) Statist. Jahrb. f. d. dtische Reich. 1—24.
- (L) Kamptz, Rechtsprechg. II. Ergbd.
- (L) Sander, Wanderheuschrecken.
- (L) Friedlaender, Theerfarbenfabr. I/VI.
- (W) Hagenbach, Chr. Fr. Schönbein. 1869.
- (W) Reisetagebuch e. dtisch. Naturforschers.
- (W) Menschen und Dinge. 1855.
- (W) Briefwechsel Faraday—Schönbein.
- (W) Zeitschrift f. physik. Chemie. Bd. 1-8.
- (W) Frick, physik. Technik. Bd. I.
- (W) Willkomm, Pflanzenatlas.
- (W) Lucian, ed. Müller.
- (W) Mullach, Fragm. philos. Graecor.
- (W) Christiansen, theoret. Physik.
- (W) Boas, Zoologie.
- (W) Krebs, Antibarb. d. lat. Spr.

Carl Simonis in Crimmitschau:

- 1 Methode Gaspey-Otto-Sauer, kl. span. Sprachlehre f. d. Gebr. in Schulen z. Selbstunterricht., von Sauer u. Runge.

Hermann Bahr. Jurid. Antiquariat in Berlin W. 9, Linkstr. 43:

- Bethmann-Hollweg, d. röm. Civilprozess.
- Goldammer, Archiv f. Strafr. Bd. 43 u. ff.
- Entwurf d. Verfassg. d. dtisch. Reichs u. d. Gesetzes üb. d. Wahlen. Hannov. (Helwing) 1849.
- Bülow, Prozesseinreden. 1869.
- Cohn, volkswirtschaftl. Aufsätze. Stuttg. 1882.
- Bericht, Stenogr., üb. d. Verhandlg. d. Dtschn. Parlam. z. Erfurt 20. März—29. April 1850. Erf. 1850. Gr. 4^o.
- Zeitschrift f. Bergrecht. Bd. 43.
- Cooley, constitutional limitation of the American-Union. Boston.

Cæsar Schmidt in Zürich:

- Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Orig.-Halbfrz. Bd. 11. 12. 13. 15. 16. 17.

Schmitz & Olbertz in Düsseldorf:

- Kunst für Alle. 2. Jg.
- Martens, Recueil.
- Immermann, ges. Schriften. 1834.
- Viebig, Romane. Alles.
- Eulenburg, Reallexikon.
- Adelung-Rotermund, Gelehrtenlexikon.
- Kautzsch, Apokryphen u. Pseudoepigr.
- Bismarck, Gedanken u. Erinn.; — Briefe.
- Falkenhorst, Bibl. denkw. Forschungs.
- Als der Grossvater die Grossm. nahm.
- Amicis, Herz.
- Anders, Skizzen a. d. Volksl.
- Berdrow, Buch d. Erfindungen.
- Candèze, Grille; — Talsperre.
- Cooper, Lederstrumpf, v. Frz. Hoffmann.
- François, Erzählungen.
- Frenssen, Jörn Uhl; — Dorfpredigten.
- Ganghofer, Bergluft; — neue Wesen; — Gottesleben; — Martinsklause.
- Gotthelf, ausgew. Werke. 4 Bde.
- Haeckel, ind. Reisebriefe; — Insulinde; — Sonnenstäubchen.
- Holm, Buch d. Spiele.
- Hedenstjerna, allerh. Leute. 8 Bde.
- Hoffmann, H., Ostseemärchen; — Landsturm; — eis. Rittmeister; — unter bl. Himmel.
- Keller, G., Werke. 10 Bde.
- Kingsley, Hypatia.
- Kraemer, Weltall u. Menschh. I.
- Lagerlöf, Gösta Berling; — Jerusalem.
- Lindenberg, um die Erde.
- Lohmeyer, auf weiter Fahrt.
- Mark Twain, Schriften.
- Nansen, Eskimoleben; — in Nacht u. Eis.
- Pichler, Gesch. a. Tirol; — Jochrauten; — Alpenrosen.
- Reclam, Lebensregeln.
- Riehl, kulturg. Nov.; — Gesch. u. Novellen. 2 Bde.
- Rosegger, als ich jung; — Waldvogel; — Waldjugend; — ew. Licht; — Erdseggen; — Schelm.
- Utiis, Phantasia.
- Simrock, dtische Volksbücher; — kl. Heldenbuch.
- Malot, Daheim; — Heimatlos.
- Thoresen, Erzählungen.
- Busch, die gute alte Zeit.
- Lobe, Plaudereien üb. Recht.
- Eschner, Gewerbekunde; — Natur u. Menschenhand.

Hermann Behrendt in Bonn:

- *Dürer, Tagebuch d. Reise n. d. Niederlanden.
- *Stenzler, Kälidāsa, Kumāra Sambhava.
- *Ritter, Erziehungs-Unterrichtsl.f. Mädchen.
- *Paul, Grundriss d. germ. Philologie.
- *Schiller u. Lübben, mittelniederdt. Wrtrb.
- *Willmann, Gesch. d. Idealismus.
- *Münch, vermischte Aufsätze.
- *— Menschenart u. Jugendbildung.
- *Lehmann, d. deutsche Unterricht.
- *Lyon, die Lektüre als Grundlage.
- *Vanicek, etymolog. Wörterbuch.
- *Riedesel, Berufsreise. 1800.

Fr. König's Buchh. in Hanau:

- 1 Scheffel, Ekkehard.
- 1 — Trompeter v. Säckingen.

Alfred Lorentz in Leipzig:

- Kefenstein, Handagende. 3. A.
- Strack-Zöckler, Komm. z. A. T. Bd. 1. 2.
- Schilling, sämtl. Werke. 1856.
- Bulwer, gesamm. Romane.
- Cooper, gesamm. Romane.
- Diez, Gramm. d. roman. Sprachen. 5. A.
- Wörterb. d. roman. Sprachen. 5. A.
- Graesel, Grdz. d. Bibliothekslehre.
- Henne am Rhyh, Kulturgesch. 2 Bde.
- Heyse, gesamm. Romane.
- Jahresber. d. Instit. f. rumän. Sprache. Bd. 1—10.
- Lexicon valachico-lat.-hungar. 1825.
- Maréchal, Histoire contemp. 3 vols.
- Ranke, d. grossen Jahre. 1873.
- Rousseau, Oeuvres compl. Vol. III. IV. 1855.
- George Sand, sämtl. Werke. 1847—55.
- Schuchardt, Vokalismus d. Vulgarlateins.
- Seelmann, Aussprache d. Latein. 1885.
- Gerland, Aussterben d. Naturvölker.
- Hofmann, gerichtl. Medizin.
- Lassing, Geschichte Nord-Amerikas.
- Ophthalmolog. Klinik. Jahrg. 1—7.
- Rohlf's, Reise durch Marocco. 1869.
- Planck, Komm. z. B. G.-B. Bd. I: 3. A. III. VI. VII. 1. u. 2. A.
- Sachs-Villatte, Wörterbuch d. französ. u. dtisch. Sprache. Gr. A. M. Suppl.

A. Schönfeld in Wien IX 3:

- *Meyer-Lübke, Gramm. d. rom. Sprachen.
- *Grote, Tristan u. Gottfried v. Strassbg.
- *Lachmann, Gedichte Walters v. d. V.
- *— Wolfr. v. Eschenbach.
- *Kayser, prakt. Physik. 3. Aufl.
- *Ostwalds Klassiker. No. 43. 48—52. 55—60.
- *Mayrhofer, polit. Verwaltungsd. 5. A. Bd. 4—6.
- *Cantor, Gesch. d. Mathematik.
- *Ergebn. d. allg. Pathol. Hrsg. v. Lubarsch u. Ostertag. I. u. folg.
- *Penzoldt-Stintzing, Handbuch. 3. Aufl. Bd. 5—7.
- *Ernst Haeckel. Alles.
- *Hantke, Gesch. d. Mathematik.
- *Mach, Mechanik.
- *Zentralblatt f. Physiologie. Bd. II. III. V. Heft 25/26. X. Heft 14.
- *Dernburg, d. bürgerl. Recht. Kplt. u. einz. Bde.
- *Sturm, Analysis.
- *Handbuch d. prakt. Chirurgie. Hrsg. v. Mikulicz etc. 1. u. 2. Aufl.

Fr. Engelhardt in Strassburg i. E.:

- *Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl.
- *König, Nahrungsmittelchemie. 4. Aufl.
- *René Bazin, les Oberlé.
- *Dalen-Ll.-Langensch., engl. Unterr.-Briefe.
- *Lauckhardt, Orbis pictus.
- *Kobert, Lehrb. d. Intoxikationen. 1893.

Heinrich Schöningh in Münster i. W.:

- *Bouix, Opera omnia. 14 Bde.

- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:
Luterbacher, d. röm. Legionen.
Chemiker-Zeitung. I. II.
Thonindustrie-Zeitung. Kpltte. Serie.
Archiv f. Eisenbahnwesen. Kpltte. Serie.
Powlett, Eastern legends and stories. 1873.
*Aeschylus, the seven tragedies ed. by Porson. Glasgow 1795.
Euripides, Hippolyt., gr. u. dtsh. v. Wilamowitz-Moellendorf.
Philosoph. Monatshefte. Bd. 7, Heft 2.
Saywell, Handbook of Country Dialects.
Campbell, British South Africa. 1847.
Young, History of Greek Literature in England. Cambr. 1862.
Romei, the Courtier's Academie, transl. by Keper. Ldn. 1598.
Charles, Duke of Orleans, Poems, ed. Taylor. London 1827.
Köhler, Paedagogik des Maffeo Vegio. Wr. Bauindustrie-Zeitung. I—III. VIII. Paris zur Zeit d. Kaiserkrönung. 1805.
Pohl, Denkwürdigkeiten aus mein. Leben und aus meiner Zeit.
Riederer, Beitr. z. d. Reformationsurk. etc.
Rühle v. Lilienstern, Pallas, eine Zeitschr. f. Staats- u. Kriegskunst. 12 Bde.
Stuhr, die drei letzten Feldzüge gegen Napoleon.
Teutsch, Urkundenbuch d. evangel. Kirche in Siebenbürgen. II.
Waldburg, Napoleon Buonapartes Reise von Fontainebleau. Berlin 1815.
Beiträge zur Geschichte d. franz.-russischen Feldzuges im Jahre 1812.
Beiträge zur Geschichte des Krieges von 1806 u. 1807.
Bosse, Uebersicht d. franz. Staatswirtschaft. v. Burkersroda, Sachsen in Russland.
Dieffenbach, K. S. Schulmeister, d. Hauptspion etc. Napoleons I.
Friedrich, Astrol. u. Reformat. Münch. 1864.
Gaspari, d. französ.-russ. Entschädigungsplan. Regensburg 1802.
Goebel, Beiträge zur Staatsgeschichte von Europa unter Kaiser Karl V.
Knesebeck, Leben d. Frhrn. Hugh v. Halkett.
Miller, Darstellung d. Feldzugs d. franz. verbündeten Armee gegen die Russen im J. 1812. Text (Atlas wurde geliefert).
Cerini, Feldzüge d. Sachsen 1812—1813. Dresden 1821.
Lancelloti, Napoleon auf Elba. Dresd. 1815.
Lysander, Quaest. Crit. et Gramm. Lund. 1863.
Sonntag, Freunde der alten Litteratur. Riga 1790.
Senecae opera, ed. Gruter. Heidelb. 1594.
Seneca, Apokolokyntosis, »Lutetia«. Paris 1597.
Heinsius, de Senecae Apocolocyntosi. Leyden 1627.
Güthling, Senecae Apokolokyntosis. Minden 1861.
Minutoli, Graf v. Haugwitz und Job von Witzleben.
Gide, de l'influence en littérature.
Schiull, A. W. Schlegel.
- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig ferner:
Pauer, über Dante, Milton u. Klopstock.
Béranger, Diderot et l'Allemagne.
Meinertz, zur Kritik d. Sat. des Juvenal.
Bacqueville de la Potherie, Histoire de l'Amérique Septentr. Paris 1722.
Barros, Desengaño de Cortesanos, trad. par Hardy. Paris 1617.
Dictionnaire biogr. et hist. des hommes marguans. London 1800.
Stein, Nibelungen.
D'ham, gegenwärt. Stand d. Cynenwulfsfrage.
Hagen, Carmina medii aevi. Bern.
Novati, Carmina medii aevi. Firenze.
— Procès de Carrier. Paris 1795.
Naigeon, Adresse à l'Assemblée Nationale sur la liberté des opinions. Paris 1790.
Chennevières-Poiretel, la galerie d'Apollon au Louvre. 1851.
De Lasteyrie, Histoire de la peinture sur verre. Paris 1838.
Assier, Construction de la cathédrale de Chartres.
Nicoletti, Illustrazione della Chiesa di San Rocco.
Scott, Ulfilas. Cambridge.
Fresenius, empfindsame Launen. Frkft. 1777.
Codardo, Joseph u. Rosaura Bianki. Nürnberg 1772.
Hopfgarten, Sieg d. Einfalt. Leipzig 1772—74.
Gesch. d. Familie Selby. Danz. 1775.
Leiden des jungen Karl Willers. Nürnberg 1775.
Böttiger, Bodes liter. Leben. Brln. 1796.
Die Liebe, eine Briefsammlung in 2 Bdchn. 1792.
Kokemüller, Story of Reineke the fox. 1853.
Knorr, Reinardus vulpes. Eutin 1860.
Der neue Reineke Fuchs in 8 philosoph. Fabeln. Stuttg. 1844.
Weinhold, d. dt. Jahrteilung. Kiel 1862.
Schönermark, Architektur d. Hannover. Schule. I.
Williams, Sketches and Manners etc., in the French Republic. London 1801.
Pétrequin, Recherches sur Pétrone. Paris.
Cossa, l'Ariosto e gli Estensi.
Millenet, le système continental.
Rondonneau, Napoléon le Grand considéré comme législateur. Paris 1808.
Grube, Corpus Constitutionum Prutenicarum. Königsb. 1741.
Haupt, Sammlung d. Königl. Preuss. Gesetze 1821—23.
Kohlschütter, Messungen d. Festigkeit d. Schlafes.
*Selten, Revolution in d. Litt. durch H. Sudermann.
Hart, Homo sum.
Fischer, Moderne.
Poggio Bracciolini, Epistolae, ed. de Tonelli. Florence 1832.
Arcelin, les formations tertiaires de Macon.
- J. Ricker'sche Univ.-Buchh.** in Giessen:
Frommanns Klassiker d. Philosophie. Kplt. u. einz.
Kirchmanns philosoph. Bibliothek. Kplt. u. gröss. Reihe.
Lange, Gesch. d. Materialismus. 7. A.
Zeller, Gesch. d. Philosophie. N. A. 6 Bde.
Fechner, Atomenlehre. 2. A.
Hartmann, Weltanschauung d. mod. Physik. 1902.
Dressler, Welt als Wille z. Selbst.
Poggendorff, Gesch. d. Physik. 1879.
Ostwald, Vorlesgn. üb. Naturphilos. 1902.
Helmholtz, Vorträge u. Reden. 4. A. 2 Bde.
Mach, Mechanik in ihrer Entwickelg. 4. A.
Hertz, Prinzipien d. Mechanik. 1894.
Planck, Erhaltung d. Energie. 1887.
Helm, Energetik. 1898.
Ueberweg, Gesch. d. Philosophie. Bd. 1 u. 2. (N. A.)
Lodge, Anschauungen üb. Elektrizität. 1896.
Meyer, L., moderne Theorien d. Chemie. I. 1896.
van't Hoff, 8 Vorträge üb. physikal. Chemie. 1902.
Crecelius, oberhess. Wörterbuch. Lfg. 1 ap. u. kplt.
Landau, wüste Ortschaften i. Kurfürstent. Hessen.
Flügel, engl.-dtsh. Wörterbuch. 2 Bde.
Stade, Gesch. d. Volkes Israel. Kplt. u. Bd. 1 ap.
Ostwald, anorgan. Chemie. 1900.
Lübke, Kunstgeschichte. Bd. 1. 1899.
Polybius. Deutsch.
Plotin, Enneaden. Dtsch. v. Müller.
Pädagog. Archiv. Bd. 29. (1887.)
Haym, Humboldt. 1856.
Weltall u. Menschheit. Bd. 3—5 u. kplt.
- Adolf Weigel** in Leipzig, Wintergartenstr. 4:
*Jameson, Frauenbilder a. Shakespeares Dramen. 1834.
*Helmolt, Weltgeschichte. Bd. 2 u. Folge.
*Goluchowski, Prolegomena z. Philos. d. Gesch. 1823.
*Scherr, J., menschliche Tragikomödie.
*Dapper, die unbekanntene neue Welt. Amst. 1673.
*Müllenhoff, dtsh. Alterthumskunde. Bd. 4, I. Hälfte od. Bd. 4 kplt.
*Gutberlet, alle philosoph. Bändchen.
*Jahrbücher u. Publikat. d. Görres-Gesellsch. spez. 1903, 04.
*Cooper, Lederstrumpf-Erzählungen.
*Keller. Alles von ihm.
- L. Werner** in München, Maxim.-Pl. 13:
Dolmetsch, Ornamentenschatz.
Hofmann, roman. Wandmalereien a. Neuschwanstein.
Kunst f. Alle. XVII. H. 3. 5. 6. 7.
Röper u. Bösch, Schmiedearbeiten.
Gurlitt, Gesch. d. Barock in Italien. — do. in Deutschland.
Hirths Formenschatz 1882.
- Gustav Winter** in Bremen:
1 Michelangelos sämtl. Gedichte. Dtsch. u. ital., hrsg. v. Regis. Leipzig 1841.

H. G. Wallmann in Leipzig:
Müller, d. röm. Päpste. 17 Bde. Wien
1847—57.

Hannemann's Buchh. in Berlin S.W. 12:
*Drews, Kants Naturphilosophie.
*Paulsen, Entwicklungsgesch. d. Kantischen
Erkenntnistheorie.
*Staub, Kommentar z. Handelsgesetzbuch.
*Fischer, Entstehung d. sozial. Problems.
*Roth, klinische Terminologie.
Bratranek, Aesthetik d. Pflanzenwelt.
Weltgeschichte in Umrissen.
Ranke, Weltgeschichte. Gr. Ausg.
Lanfrey, Gesch. Napoleons I., übers. von
Glümer.
*Heim, Gletscherkunde.
*Brücke, Physiologie d. Farben.
*König, Chemied. Nahrungs- u. Genussmittel.
*— Untersuchung landwirtschaftl. wich-
tiger Stoffe.
*Handb. d. chem. Technologie, hrsg. von
Dammer. Bd. 1. 2. 4. 5.
Trouessart, Catalogus mammalium.
Götting, Einleitung in d. Analysis.
Kunst u. Dekoration. Jahrg. 1900 u. folg.
Letarouilly, Édifices de Rome. Textband.
*Springer, Handb. d. Kunstgeschichte.
*Taine, Philosophie d. Kunst.
*Semper, der Stil.
*Burckhardt, griech. Kulturgeschichte.
*Meyers kleines Konv.-Lexikon. 6. Aufl.
Brockhaus' Konv.-Lex. 1898. Bd. 17.
(Meyenburg.)
*Löbner, Studien über Wolle.
Society (Lond. Wochenschrift) 1899, 1900.
Town Talk 1883—86.
*Makaroff, Dictionn. russe et franç. 2 vols.
*Geschichte, Allgem., hrsg. v. Oncken.

K. André'sche Buchh. in Prag:
20 Plate, Lehrgang der engl. Sprache.
I u. II.
20 Ploetz, Auszug aus der Geschichte.
Grosse u. kleine Ausgabe.
1 Lützwow, Kunstschatze Italiens.
1 Duval, Anatomie f. Künstler.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
*Kraus, Kirchengeschichte. Nur 2. A.
*Catull, Gedichte, v. Riese.
*Hase, Libri symbolici. 1845.
*Dalen-Lloyd-L., Englisch.
*Haym, romant. Schule. Neudruck.
*Heilfron, Bürg. Recht. Alle Bde.
*Liszt, Strafrecht.
*Cosack, Bürg. Recht. 4. A.
*Dernburg, Bürg. Recht u. Pandekten.
*Ebert, amtsgerichtl. Decernat. 6. A.
*Friedberg, Kirchenrecht. 5. A.
*Hellwig, Civilprozessprakt.
*Jellinek, allg. Staatslehre.
*Krückmann, Anschauungsmittel.
*Philippovich, polit. Oekonomie.
*Rehbein u. R., preuss. Landrecht. 5. A.
*Engelmann, Bürg. Recht. 3. A.
*Schmoller, Volkswirtschaftslehre.
*Stammler, Wirtschaft u. Recht.
*Sleidan, de statu religionis.

Heinrichshofen in Magdeburg:
Maupassant, Werke.
Dickens, Werke.
Brockhaus' u. Meyers Konv.-Lexikon.
Steinhardt, deutsche Bauernbauten.
Koser, Friedrich d. Grosse. I.

Breslauer & Meyer in Berlin W.:
*Pan. Luxusausgabe.
*Kugler-Menzel, Gesch. Friedr. d. Grossen.
2. oder 3. Aufl.
*Harvaeus, de motu cordis. 1. Aufl.
*Rump, Rumpf. Alles über diese Familie
in Wort u. Bild.

K. Th. Völcker's Verlag u. Antiquariat
in Frankfurt a. M., Römerberg 3.
*Neue kirchliche Zeitschrift. Jahrg. 1 u. f.
*Bertram, Joh. a. Lasco.

S. Calvary & Co. in Berlin NW. 7:
*Katal. Georg Hirth. 3 Bde. mit Atlas.
*Monatsber. üb. Kunst u. Kunstwiss.
1901—03.
*Paracelsus, Portr. gest. v. Chauvant.
*Jahrb. f. Nationalökonomie. Bd. 1—56.
*Kirchhoff, Vorl. üb. Physik. Bd. 2. 3.

Hermann Meusser in Berlin W. 35:
Journal f. Gasbeleuchtung u. Wasser-
versorgung. Jahrg. 1900. 1901. 1902.
1903. Geb.
Fischer, Werkzeugmaschinen. I.

Rudolf Jäger in Aussig:
May, Carl, Romane. Kplt.
Verne, Jul., Schriften. Kplt.
Chem.-techn. Lexikon. Geb.
Sachs-Villatte, französ. Wörterb. Geb.
Muret-Sanders, englisch. Wörterb. Geb.

F.A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig:
Mitteilgn. f. d. Mozart-Gemeinde 4. 5. 7.
Bastian, Kulturländer d. alten Amerika.
Beloch, attische Politik.

Bibliotheca hagiographica graeca.
Catal. cod. hag. graec. Bibl. nat. Paris.
Polus, Epistolae.
Katalog d. Bücherei d. Reichspostamtes.
— do. d. Reichspostmuseums.
Hahn, Fürst Bismarck. Bd. 4.
Kihn, Encycl. u. Method. d. Theologie.
Kuyper, Encycl. d. hl. Godgelardheid.
Magyar Minerva I—III.
Niemeyer, Bibl. f. Prediger u. Freunde.
Serrurier, Chronique des événements
XVII. XVIII.

Topogr. d. hist. u. Kunst-Denk. Böhmens.
Zeitschrift f. d. Privat- u. öffentl. Recht.
Bd. 25—29.
Winer, Handbuch d. theol. Literatur.
Neudrucke v. Schriften etc. üb. Meteorol.

C. C. Müller'sche Buchh. in Holzminden:
*Buchheister, Handb. d. Drogistenpraxis.
2 Bde. Geb. Neue Aufl.

Burgersdijk & Niermans in Leiden:
*1 Ratzenhofer, soziale Erkenntnis.
*1 Tönnies, Gemeinschaft u. Gesellschaft.
*1 Stein, soziale Frage.

Emil Müller in Barmen:
Jung-Stillings sämtl. Werke.
Spurgeon, Predigten. Min.-Ausg. 4 Bde.
Berleburger Bibel.

Albert Fürst in Krefeld:
Kraemer, Weltall u. Menschheit. 5 Bde.
Kplt. Nur tadellos.
Koberstein, Kleists Briefe an s. Schwester
Ulrike.

Biedermann, Kleists Briefe an s. Braut.
Oppel, die Baumwolle.
Weininger, Geschlecht u. Charakter. Geb.
Planczewsky, Encyclop. Florale. 2 Bde.
Pirscher, Aufstellung d. 5. Armeekorps
1870/71.

G. J. Sieber's Buchh. in Warnsdorf:
*1 Gerstäcker, Kreuz u. quer.
*1 Brockhaus' Konv.-Lex. Neueste Aufl.
Tadellos.

*1 Were Forster, Simple Lessons in Lands-
cape painting.
*1 Leitch and Callow, Easy Studies in
Water colour Painting.
*1 Sketches in Water colour by various
Artists.

*1 Penley, the English school of Painting
in Water colour.
*1 Leitch, a Course of Water colour
Painting.

*1 Penley, Sketching from nature.
*1 Roconey, Water colour Lesson dra-
wings 15/21. 27/32. Einzeln.
*1 Sopers Water colour Studies. No. 1.
4. 5. 9. 11/13. 15. Einzeln.

*1 Rowbotham, Water colour Sketch Book.
No. 1/7. 13/16. Einzeln.
*1 Callow, Water colour Sketch Book.
No. 1/2. 7/8. 10/11. Einzeln.

*1 Penley, Lessons in Water colour dra-
wing.
*Einzelne Blätter aus Facsimiles of Water
colour sketches after P. Marny, Moos-
engel, Schweizer Landschaften, Wöpfner
u. Büttner, Perlen aus den deutschen
Alpen.

*1 Hölzel, aus den Alpen.
*1 Steinbock, Meisterwerke d. Aquarell-
malerei.

G. W. Seitz Nachf. in Hamburg 11:
*Festschrift d. Dresdener Vereins f. Erd-
kunde. 1888.
*Tromel, Bibl. americaine.

*Cannstatt, Rep. d. deutsch-brasil. Litter.
*Abh. d. Berliner Academie (Phys. Kl.)
1814—17. 1820—21. 1826.

Karl Stracke in Hagen i. W.:
Westermanns Monatsh. Jg. 1903. Kplt.
Steuburg, Kirchen- u. Reformationsgesch.
d. oranien-nass. Lande. Hadamar 1804.
Kuno, Fr. W., Gesch. der Stadt Siegen.
Dillenburg 1872.

Philippi, F., Siegener Urkundenbuch.
I. Abt. bis 1330. Siegen 1887.
Achenbach, H. v., aus des Siegerlands
Vergangenh. I. II. Siegen 1895. 98.

W. Solinus in Düren:
Reichensperger, christl.-germ. Baukunst.
Berge, Schmetterlingsbuch.
Nees von Esenbeck, Atlas d. offizinellen
Pflanzen.
Weltall u. Menschheit. 5 Bde.

- Otto Fischer** in Laibach:
 *Meyers Reisebücher: Schweiz. 1900.
 *Hergenröther, Leben d. Heiligen. (20. Nord.)
- Akademische Buchhandlg. von Conrad Skopnik** in Berlin N.W. 7:
 Seuse, deutsche Schriften.
 Ficker, vom Reichsfürstenstande.
 Raumer, Gesch. d. Hohenstaufen. 5. A.
 Crelles Journal. Bd. 59.
 Planck, B. G.-B. Bd. 3.
- J. M. Reichardt** in Halle a/S.:
 *Riehl, philos. Criticismus. I u. kplt. Studio 1900, 1901.
- Rheinisches Antiquariat** in Bonn:
 *Jacobi, Woldemar u. Allwills Briefe.
 *Plato, ill. Stallbaum. Vol. III. IV. X.
 *Diogenes Laertius, ed. Hübner. I. II.
 *Goedeke, dtische. Literatur. Bd. VII.
 *Opitz, — Fleming, — Gryphius, — Balde.
- Paul Alicke** in Dresden-A. 9:
 Voigt, G., Papst Pius II. 3 Bde.
 Paschkis, Kosmetik.
- C. Troemer's U.-Bh.** in Freiburg i/Br.:
 *Farrington, klin. Arzneimittellehre.
 *Nauticus. Ältere Jahrgänge.
 *Normann, Perlen d. Weltliteratur.
 *Rau, Herib., Kaiser u. Narr. Bd. 3 ap. od. kplt.
 *Bayer u. Schönhuth, Burgen, Klöster etc. Badens u. d. Pfalz.
 *Czyhlarz, Lehrbuch d. Institutionen.
- Röhrscheid & Ebbecke** in Bonn:
 *Jerusalem, Lehrb. d. Psychologie. 3. A.
 *Jenaische Zeitschr. f. Naturwissenschaft. Bd. 16—17. 1883—84.
 *Wolf, Handbuch d. Astronomie.
 *Wüller, Lehre v. Magnetismus. 5. A.
 *Oppenheim, Lehrb. d. Nervenheilkde. 3. A.
 *Brehms Tierleben: Säugetiere. 3 Bde. 3. A.
 *Dürkheim, Erinnerungen. 2 Tle.
- Kuh'sche Bh.** P. Röbbke, Hirschberg i/Schl.:
 *Kürschners Literatur-Kalender.
 *Hoser, Riesengebirge.
 Riesengebirgs-Literatur. Alles.
- Jos. Ant. Finsterlin Nachf.**, München:
 D. alte Pinakothek.
 Briefe eines reisenden Franzosen d. Deutschland. Ca. 1790. 2 Bde.
- Albin Stein** in Netzschkau:
 1 Reichs-Adressbuch. (Mosse.)
- Max Wendt** in Lauban i/Schl.:
 *1 Friedländer, Sittengesch. Roms. 3 Bde.
- Albert Jaeger** in Gleiwitz:
 *Gesetz betr. Pfandleihgewerbe } in Plakat-
 *Zinstabelle } form.
 *Guter Kamerad. — Kränzchen.
 *Zola, Paris; — Rom.
- Paul Baumanns Nachf.** in Dessau:
 *Kataloge: Freimaurerei.
 *Schumann, Gesamtbeschr. d. Kakteen. Mit Nachtrag.
- Heinrich Jäger** in Greifswald:
 *1 Zabel, Flora von Neuvorpommern. 1859.
- Eisenschmidt's Buchh.** in Berlin NW. 7:
 *1 Almanach f. d. k. u. k. Kriegsmarine. 1904.
 Angebote direkt.
- Süddeutsches Antiquariat** in München:
 *Preger, Geschichte d. Mystik.
 *Weller, Grundr. d. Gesch. d. griech. Philos.
- Otto Maier** in Leipzig:
 Vollständige Reihen, einzelne Serien u. Bände von Chemisches Centralblatt; — Chemische Berichte; — Zeitschrift f. physiolog. Chemie; — Zeitschrift für angewandte Chemie; — Elektrotechnische Zeitschrift; — Zeitschrift d. Vereins dtshr. Ingenieure; — Gesundheits-Ingenieur; — Die Kunst; — Zeitschrift für Innen-Dekoration; — Studio; — Pan; — Kunst unserer Zeit; — Petermanns Mitteilungen u. Ergänzungshefte; — Stahl u. Eisen.
- A. Bielefeld's Hofbuchh. Liebermann & Cie.** in Karlsruhe:
 *Calvör, Acta historico-chronolog. mechanica circa metallurg. in Hercynia superiori. Braunsch. 1763.
 *Baedeker, Great Britain.
 *Publikation des Literar.-Vereins. Nr. 9. Ein Buch von guter Speise. 1844; — Nr. 198. Brun von Schonebeck. 1893.
 *von Hennenhofer, bad. Major, Portr.
 *Friedjung, Kampf um die Vorherrschaft. 2 Bde.
 *Generalstabswerk. 1870. Heft 6. 14. 15.
 *Hön, Koburger Chronik.
 *Aitinger, über Vogelstellen.
 *Nansen, auf Schneeschuhen durch Grönland. I.
 *Schillers Werke. Teschen 1871, Prochaska. Bd. 3. 4.
 *Weinrich, Hennenberger Schul- u. Kirchenst.
 *Krauss, Johann Werner, Beyträge z. Erläut. der Sachs.-Hildburgh. Kirchenhistorie. 1750.
- Wilhelm Koebner** in Breslau I:
 *1 Planck, B. G.-B.
 *1 Schmidt, Religionskatechism.
 *1 Th. a Kempis in Versen f. Katholiken.
 *1 Kirchl. Amtsblätter f. Schlesien. Jg. 1862. 63. 64. 65. 68. 69.
 *1 Mantegazza, Mimik u. Physiogn. 1889.
 *1 Piderit, Mimik u. Physiognomik. 1886.
 *1 Freytag, verlorene Handschrift.
 *1 Jacobi, Therapie d. Säuglingsalters.
 *Filatow, Infektionskrankh.
 *1 Guttentag, R.-G. No. 2. 5. 6. 9. 12. 13. 19. 24. 36. 37. 41. 46. 57. 59. 67.
- Adolf Sponholtz** in Hannover:
 *1 Jaenecke, Handbuch der Keramik.
 *1 Montanus d. berg. Landes.
- Paul Geuthner**, Libr., 10, rue de Buci, Paris:
 *Winternitz, diätet. Sendschr. d. Maimonides. 1843.
- Heinrich J. Naumann** in Leipzig:
 Zeitschr. z. luth. Theol. u. Kirche. XII. 1851. Kplt. u. einz. Hefte.
 Studien u. Kritiken. Einzeln.
 Zeitschr. f. Kirchengesch. Kplt.
 Sommer, evang. u. epist. Perikopen.
 Drobisch, Darstellg. d. Logik.
- J. Pfeiffer** in Deggendorf:
 *Helfert, Marie Louise, Kaiserin der Franzosen.
- Jos. Mussotter** in Munderkingen:
 Nitzsch, Gesch. d. dtchn. Volkes. 3 Bde.
 Reuter, Papst Alexander III. Bd. 2 u. kplt.
 Bozener Broschüren, bes. anfangs 70er Jahre.
 Rosler, Thesaurus memor. histor. trag.
- Halm & Goldmann** in Wien I:
 *Baukunde d. Architekten.
 *Handbuch d. Bautechnikers.
 *Ortwein, Renaissance. Bd. VIII, auch def.
 *Seboth, Alpenpflanzen. Bd. II.
 *Grünhuts Zeitschr. f. Privat- u. öff. Recht. Bd. IX.
 *Klassischer Bilderschatz. Bd. I—V, a. einz.
 *Dudik, Gesch. Mährens. Bd. II—IV.
 *Oncken, allg. Gesch. Alles. Bde., Hefte, a. mehrfach.
 *Kürschners D. Nationallitteratur. Kplt. u. einzeln. Brosch.
 *Böhme, Werke.
 *Hamburger, Realencyclopaedie.
 *Wisgrill, Schauplatz.
 *Byr, Garnisonen.
 *Schaller, Topogr. v. Böhmen.
 *Enzian, ein Gaudeamus f. Bergsteiger.
 *Zeitschr. f. Bücherfr. Jahrg. II u. f.
 *Spitzer, Spaziergänge.
 *Stassler, Tirol.
 *Kürsinger, Lungau.
 *Rocholl, Philosophie d. Gesch. Bd. I/II.
 *Brockes, indische Vergnüg.
- J. M. Spaeth** in Berlin C. 2:
 Brandes, höhere Geometrie, Sammlg. v. Aufg. über geometr. Örter.
 Dahn, Attila.
 Hauptmann, d. versunkene Glocke.
 Heim, der Alte.
 Knackfuss, Kunstgeschichte.
 Springer, Kunstgeschichte.
 Lazarus, Leben der Seele.
 Mylius, Gesetze u. Verordngn. vor 1806.
 Reichsadressbuch 1903 oder 1904.
 Sudermann, Schmetterlingsschlacht.
 Waldenburg-Simon, allgem. spec. Arzneiverordnungslehre (1880—1896).
- Weller's Buchh.** in Bautzen:
 Chamberlain, Grundlagen.
 Neues Lausitzer Magazin. Bd. 21 u. 22.
 Stifter, Witiko. 3 Bände.
 Gartenlaube 1903.
- Lewinsky & Blümel** in Zürich I:
 *Daniel, Handb. d. Geogr. u. Kleineres illustr. Hdb. d. Geogr.
 *Lueger, Lexikon d. ges. Technik.
 *Koch, M., Quellenverhältnis in Wielands Oberon.
 *Johannes Müller (Physiologe). Alles.
 *Platen, neue Heilmeth. Suppl.-Bd. apart.
 *Kaufmann, pathol. Anatomie.
 *Lamartine. Alle franz. Ausg.
 *Nietzsche. Alles.
 *Fechner, G. Th., Nauna.
- Oscar Ehrhardt's Univ.-Bh.** in Marburg:
 *Stieda, Grundriss der Anatomie. Geb.
 *Schasler, Hegels populäre Gedanken etc. Angebote erbitten direkt.
- F. Voickmar** in Leipzig:
 Baedeker, Oesterreich. 25. Aufl.
 — Süddeutschland. 27. Aufl.

- Otto Harrassowitz** in Leipzig:
 *Anna Coumena, ed. Schoppen-Reifferscheid. Vol. II. 1878.
 *Aristoteles, de anima, ed. Torstrik. 1862.
 *Aristoteles, de anima, ed. Trendelenburg. Ed. II.
 *— de arte dicendi, ed. Victorius. Flor. 1648—79.
 *— Dichtkunst Brandscheid. 1882.
 *— Ars poetica, ed. Hermann. 1802.
 *— Ars poetica, rec. Vahlen. Ed. 1885.
 *— Metaphysik, v. Schwegler. 4 Bde. 1847.
 *— Oeconomicus, ed. C. Goettling. 1830.
 *Döring, Kunstlehre d. Aristoteles. 1876.
 *Prantl, de Aristotelis animalibus. 1843.
 *Schlegel, üb. dram. Kunst u. Literat.
 *Wenck, Magister Vicarius. Lips. 1820.
 *Assmann, Gesch. d. Mittelalters. 2. Aufl.
 *Anecdota graeca, ed. Rose. 1864—70.
 *Aristoteles Werke, griech. u. deutsch, v. Prantl.
 *Egger, Histoire de la critique chez les Grecs. 1849.
 *Havet, la rhétorique d'Aristote. 1846.
 *Teichmüller, Aristotel. Forschgn. Bd. 3.
 *Fitze, de operibus Aristotelis. 1826.
- Carl Schmidtke** in Saarbrücken:
 Goedeke, Grundriss z. Geschichte d. dtshn. Dichtung. Bd. 1—7.
- Carl Ulrich & Co.** in Charlottenburg:
 *Fricke, das altenglische Zahlwort.
 *Neumann, Bau von Strombetten.
- Fr. Kortkamp** in Berlin W. 62:
 1 Galen, Ph., Einsiedler v. Abendberg. Brosch. od. geb. Gut erhalten.
- Paul Geuthner**, 10, rue de Buci, Paris (6e):
 *Cellarius, Coll. hist. Samarit. 1688.
 *— Horae Samarit. 1705.
 *— Exercit. gentis Samarit. 1707.
 *Bargès, Samaritains de Naplouse. 1855.
 *Ibn al Athir, Kitab al Murassa, ed. Sybold. 1896.
 *Gawalikis al Muarrab, Sachau. 1867.
 *Abu Bekr, Kitab al-ad-dad. Houtsma 1887.
 *Sams-ud-din-ad-Dahabi, ed. Jong. 1887.
 *Ibn Badrún, Comment. hist. sur Ibn Abdonn. Dozy. 1846.
 *Bekri Wörterbuch, v. Wüstenfeld. 2 Bde. 1876.
 *An-Nahhas Comm. z. Moall. d. Imrulkais, Trenkel. 1876.
 *Wright, Opuscula arabica. 1859.
- Louis Schreder** in Mayen:
 Velh. & Klasing's Monatshefte. Heft III d. lauf. Jahrg.
- R. Lechner** (Wilh. Müller) in Wien:
 *Schumann, Vorschule der Elektrostatik u. des Potentials.
 *Schucke, Sammlung d. Aufg. a. d. Diff. u. Integr.-Rechnung. II.
- Heinrich Enderlen** in Stuttgart:
 *1 Ebhardt, der gute Ton.
 *1 Boccaccio, Dekameron. (Insel-Verlag.)
- Ramdohr'sche Buchh.** in Braunschweig:
 1 Hesse, Eigensch. u. forstl. Verhaltgn. d. Holzarten.
- Schmitz & Olbertz** in Düsseldorf:
 Berühmte Kunststätten. 1—20.
 Memoirenbibl. Kplt. u. einz.
 Sammlg. popul. Schr. d. Urania.
 Achleitner, Fels; — Gejaid.
 Bade, Vögel in Gefangenschaft.
 Bauditz, Chronik d. Garnisonst.
 Bley, botan. Bilderbuch.
 Brentano, Chronika; — romant. Märchen.
 Dähnhardt, Heimatklänge.
 Drygalski, Bild a. d. Armee.
 Ernst, Farbenspiel; — Leben.
 Globetrott, am Jahrhundertstage.
 Haacke-Kuhnert, Tierleben.
 Hackländer, Soldatenleben; — Wachtstuben-Abenteuer.
 Heims, auf blauem Wasser.
 Henkel, Sbornik.
 Jehnke, Installateur.
 Indra, Südseefahrten.
 Knabenbuch. XVI; — Mädchenbuch. X.
 Kunhardt, Wanderjahre. I. II.
 Lauenstein, Mechanik; — Festigkeitsl.
 Luther, ausgew. Schriften.
 Maclaren, Rosenbusch; — Altes u. Neues.
 Meisternovellen d. 19. Jahrh.; — dtsh. Frauen; — nordische Frauen.
 Meyer, Naturkräfte.
 Scobel, Handb. z. Andree.
 Scheidt, Vögel d. Heimat.
 Schiel, Sturm u. Sonn. in Südafrika.
 Schmidt, Herm., Schriften.
 Stockton, humorist. Schriften.
 Bücher, Arbeit u. Rhythmus; — Entst. d. Volksw.
 Hertslet, Treppenwitz.
 Peters, aus pharmac. Vorzeit.
 Pick, aus d. Zeit d. Not.
 Giberne, unter d. Sternen.
 Liebig, chemische Briefe.
 Willmann, mod. Wunder.
 Hilty, Glück. 1—3.
 Schweiger-Lerchenfeld, Experimente.
 Dielitz, Land- u. Seebilder. 1—9.
 Landor, auf verbotenen Wegen.
 Wolff, Wandern. in China.
 Hampel, Gartenbuch.
- R. Maeder** in Leipzig:
 Genast, aus dem Tagebuche eines alten Schauspielers. (1866.) 4 Bde.
 Browning and Barrett, Letters of. 2 vols.
 Gottschall, Nationallitt. Bd. 3. (1901.)
 Meyer, C. F., Gedichte.
 Fontane, Gedichte.
 Devrient, Ed., Geschichte d. dtshn. Schauspielkunst. 5 Bde.
 Wagner, Tannhäuser. Klav.-Auszug mit deutschem Text.
 Wagner, flieg. Holländer. Klav.-Auszug mit deutschem Text.
 Bauer, Gräfin Erika.
- Carl Pfeil** in Wiesbaden:
 *Horns Spinnstube. 1.—6. Jahrg.
 *Grimm, morgenländ. Märchen.
 *Hoffmann, Familie Waldmann.
- Feodor Reinboth** in Leipzig:
 *Neumann, Ortslexikon. Neueste Aufl.
- L. H. Meyer** in Oldesloe:
 1 Perner, Hauptgebrehen d. Erziehung.
- Hermann Michels' Nachf.** in Düsseldorf:
 *Acta apostolorum apocrypha. I. (1891.) Angebote direkt!
- Christliches Verlagshaus** in Stuttgart:
 *Beck, J. T., Umriss d. bibl. Seelenlehre. Stuttgart 1871.
- Gustav Schlemminger** in Leipzig:
 *Kleyer, Differential- u. Integral-Rechnung.
 *Polit.-anthropol. Revue. 1. Jahrg.
 *Friedländer, Fortschritte d. Theerfarbenfabrikat. I—IV.
 *Fischer-D., Frau als Hausärztin.
 *Münch. Kalender 1886—1904.
- 1 Kerner v. Marilaun, Pflanzenleben. 2 Bde. Geb. Gut erh.
 Angeb. u. Chiffre L. 9 durch F. Volckmar in Leipzig.
- Otto Jancke's Buchhdlg.** (Aug. Kath) in Dramburg:
 Chamberlain, Grundlagen d. 19. Jahrhunderts. Geb.
 Hanstein, d. jüngste Deutschland. Geb.
- W. Rob. Langewiesche** in Rheydt:
 American Machinist 1892—98.
 Ingenieur-Zeitg. 1892—1901. Teils geb.
- Joseph Jolowicz** in Posen:
 Niemann, Geheimnis d. Mumie.
 Przykowski, de pactis Suecicis.
 Froebel, pädagog. Schriften, hrsg. v. Seidel.
 Hoppenstedt, Taktik u. Truppenführg. Tl. 2.
 Köppen, Hohenzollern.
 Amtsbl. d. Kgl. Regierung Danzig 1859.
- Adolf Diekmann** in Frankfurt a. M.:
 *Auerbach, der Forstmeister.
 *Collins, W., in der Dämmerstunde.
 *Juncker, Schleier der Maja.
 *Jókai, M., die armen Reichen.
 *Wachenhusen, Salon u. Werkstatt.
 *Spielhagen, problemat. Naturen.
 *Raabe, d. Hungerpastor.
 *Wolff, Recht der Hagestolze.
 *Stoltze, Friedr., Werke.
- Max Weg** in Leipzig:
 1 Mojsisovicz, das Gebirge von Hallstadt. (Auch einzelne Teile.)
- A. Asher & Co.** in Berlin:
 *Hart, G., die Pyramus u. Thisbesage. 2 Teile. Nassau 1889/91.
 *Chambrun, Etudes politiques. 1889.
 *Deecke, Nachrichten üb. niedersächsische Litteratur. Gymnas.-Programm.
 *Scheller-Hofmeister, niedersächs. Litteratur.
- Axel Junckers Buchh.** in Berlin W. 9:
 *Kopisch, Berlins u. Potsdams Urzeit.
 *Heine, P., spanisches Liederbuch.
 *Berg, die Insel Rhodus.
 *Auerbachs Volkskalender 1861.
 *Bodenstedt, aus d. Schreckenszeit. 1867.
 *Klinger, an die Freude.
 *Dürer, Hieronymus im Gehäuse.
 *Heiberg, Januskopf.
- J. Hess** in Ellwangen:
 *Entscheidgn. d. R.-G. in Strafs. Bd. 1—35 u. Reg.
 *Staub, Handelsgesetz. 7. A.
 *Archiv f. d. gesamte Physiol. Bd. 1—6.

Friedrich Meyer's Bh. in Leipzig:
*Neumann, Skizzen a. d. Hanses.
K. F. Koehler Sort.-Kto. in Leipzig:
Schmoller, Klassenkämpfe u. -herrschaft.
Kretschmer, Entsteh. der Koine.
Georgs Schlagwortkatalog 1893/97.
Mittel. üb. Gegenstände d. Artillerie- u.
Geniewesens 1893, 94, 1900, 01.
Vierteljahrsschrift f. wissensch. Philosophie
u. Soziologie 1876—1903.
Zeitschr. f. Sozialwissenschaft. 1.-6. Jahrg.
Zeitschrift, Kriegstechnische. Jahrg. 1—6
u. 1. Jahrg. apart.
Sahli, Untersuch.-Methoden, ev. Abt. II ap.
A. Piza in Brünn:
*1 Georges, grosses latein. Wörterbuch.
Lat.-dtschr. Teil.
Angebote direkt!
Bruncken & Co. in Greifswald:
*Ebers, Per aspera. Geb.

Kataloge.

Zur Versendung liegt bereit und wird
nur auf Verlangen versandt:

Verzeichniss von thierärztlichen Werken.
Antiquarischer Lagerkatalog
der
Hirschwald'schen Buchhandlung
in Berlin NW.,
Unter den Linden 68.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Nach Leipzig zurückerbeten!

Wir ersuchen höfl., alle ohne Aussicht auf
Absatz lagernden à cond.-Exemplare von:

Linde, Die Lüneburger Heide (Land
u. Leute Bd. 18)

mit erster Gelegenheit an unsern Komm
Herrn K. F. Koehler, remittieren zu
wollen. Bei vollem Paketgewicht
direkt auf unsere Kosten. Wir sind
gern bereit, den Wünschen des Sortiment
durch möglichst weitgehende à cond.-Lief
erung entgegen zu kommen und vermeiden
es grundsätzlich nach Möglichkeit, innerhalb
des Rechnungsjahres zurück zu verlangen; da
für rechnen wir aber auch in besonderen
Notfällen auf Ihr Entgegenkommen und
müssen höfl. bitten, unserm Ersuchen um
Rücksendung möglichst umgehend zu ent
sprechen, da wir den Band zur Ausführung
fester Bestellungen dringend benötigen.
Eine Verpflichtung zur Rücknahme nach
dem 9. November eintreffender Remittenden
würden wir unter Umständen nicht aner
kennen können.

Leipzig, 8. August 1904.

Velhagen & Klasing.

Zurück erbitten alle ohne Aussicht auf
Absatz lagernden Kommissions-Exemplare von

Bd. 16: Tirol, Vorarlberg etc.
Bd. 17: Steiermark u. Bd. 26: Italien.

Alle nach dem 1. Oktober einlaufenden
Exemplare bleiben unberücksichtigt, und be
rufen uns event. auf unsere dreimalige Anzeige.

Nürnberg.

C. Leuchs & Co.

Umgehend erbitte zurück:
Clarissa, Aus dunkeln Häusern Belgiens.
1 N 20 S ord., 70 S no.
Leipzig, 10. August 1904.

H. Hedewig's Nachf.

Angebote

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Für die Expedition unserer Theaterbuch
handlung suchen wir zum 1. Oktober einen
jungen Mann mit flotter, schöner Hand
schrift. Bewerbungsschreiben mit Zeugnis
abschriften und Photographie erbeten.

G. Danner, Mühlhausen i/Thür.

Suche für mein wissenschaftliches
Sortiment zum 1. Okt. einen tüch
tigen, mit genügendem Geschäfts
interesse begabten, selbständigen,
nicht zu jungen Herrn. Bewerber
müssen höhere Schulbildung und
angenehme Umgangsformen haben
und im Besitz guter Kenntnisse der
wissenschaftl. Literatur sein. Aus
führliche Bewerbungen mit Zeug
nissen, Bild und Angabe der Ge
haltsansprüche erbittet
Ferber'sche Univ.-Buchh.
(C. Koch)
in Giessen (Hessen).

Zum 1. Oktober suche ich einen
fleissigen, gewissenhaften, an durchaus selbst
ständiges Arbeiten gewöhnten 1. Gehilfen,
evgl., der gute Literaturkenntnisse besitzt
und gewandt im Ladenverkehr ist. Haupt
beschäftigt.: Kundenbedienung, Führg. des
Bestellbuchs, Lager-Instandhaltung. Nur
Herren mit angenehmen Umgangsformen, die
wirklich in der Lage sind, obigen An
sprüchen genügen zu können, wollen sich
unter Beifügung von Zeugnissen, Bild und
Lebenslauf, sowie Angabe des Gehalts als
bald melden.

Aug. Frees

Hof- u. Universitäts-Buchhändler.
Giessen.

Die von mir zum 1. Oktober ausgeschriebene
Stelle eines selbständig arbeitenden Verlags
gehilfen ist noch nicht besetzt. Nicht zu
junge Herren mit schöner Handschrift, die
in Kontoführung, Herstellung und Vertrieb
erfahren sind, bitte sich unter Einsendung
von Bild und Zeugnisabschriften zu melden.
Bewerber soll bereits in kathol. Firmen ge
wesen sein.

Die freigewesene Sortimentsstelle ist be
reits besetzt.

Graz, 1. August 1904.

Ulrich Moser's Buchhandlung
J. Meyerhoff.

Zum 1. Oktober, event. früher, eine
jüngere Kraft (Herr oder Dame) gesucht,
kleinere Stadt Sachsens. Angebote mit
Bild und Gehaltsansprüchen unt. B. K. 2540
an die Geschäftsstelle des B.-V.

Architektur u. Kunstgewerbe.

Buchhandlung sucht zum 1. Oktbr.
zweiten Sortimentler mit guten Kennt
nissen der Spezialliteratur. Gef. An
gebote mit Angabe der Gehaltsanspr.
d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins
unter 2500.

Dame,

die im Sommer meine Filiale in
Seebad Zinnowitz zu leiten hat,
möglichst sofort, sonst zum 1. Ok
tober oder später gesucht. Jeden
falls kurzes Zusammenarbeiten
noch in dieser Saison mit jetziger
Leiterin erwünscht. Gute Lite
raturkenntnisse, schnelles Ar
beiten Bedingung, wenn möglich
Kenntnisse der Papierbranche u.
Andenkenartikel. Gef. Angeb.
bitte Gehaltsansprüche u. Photo
graphie beizufügen.

Wolgast. Franz Cleppien.

Jüngerer Gehilfe (Prot.), der eben die
Lehre verlassen haben kann, zu baldigem
Eintritt gesucht, und zwar zunächst zur
Aushilfe bis April; doch ist dauernde An
stellung bei guten Leistungen nicht aus
geschlossen.

Augsburg, 10. August 1904.

Schlosser'sche Buch- u. Kunsthandlung.

Für mein Sortiment suche ich zum Ok
tober einen tüchtigen Gehilfen, katholisch,
mit gewandtem Auftreten. Nur durchaus
gut empfohlene Herren, denen um
dauernde Stellung zu tun ist, wollen
sich melden.

Osnabrück. Ferdinand Schöningh.

Zum 15. September suche ich einen tüch
tigen, fleißig und zuverlässig arbeitenden,
jüngeren Gehilfen. Kenntnisse in der
Schreibmaterialienbranche erwünscht. An
gebote mit Photographie, Zeugnissen und
Gehaltsansprüchen direkt erbeten.

Dillenburg. C. Seel's Nachf.

Zum 1. Oktober suche ich einen jüngeren,
gut empfohl. evang. Gehilfen. Angeb. m.
Geh.-Anspr., Zeugnis-Abschr. und Photo
graphie direkt erbeten.

Gust. Hundt in Hattingen, Ruhr.

Berliner Zeitschriften-Verlag sucht tüch
tigen Expedienten; nur junge, flott und
exakt arbeitende Leute wollen sich melden.
Herren, die bereits in Leipziger Grosso-Ge
schäften tätig waren, werden bevorzugt.
Antritt möglichst sofort. Bewerbungss
chreiben mit Gehaltsansprüchen sind unter
N 2567 an die Geschäftsstelle d. Börsen
vereins zu richten.

Zum 1. Oktober suche ich einen jüngeren,
zuverlässigen Gehilfen mit guten Zeug
nissen. Etwas Fertigkeit im Gebrauch der
französischen Sprache erwünscht. Angebote
erbitte direkt.

Diedenhofen. C. Scharff.

Zum 1. Oktober jüngerer Gehilfe, der
selbständig zu arbeiten versteht, für Journal
expedition, Journalzirkel, Buchhändler
strassen, Instandhalten des Lagers gesucht.
Angebote mit Angabe der Gehaltsanspr. u.
Photogr. unter N 2566 an die Geschäfts
stelle des Börsenvereins erbeten.

Für eine lebhafte Buch- u. Kunsthandlung
in Baden wird zum 1. Oktober oder früher
ein Volontär (Katholik) bei freier Wohnung
und monatlicher Vergütung gesucht.

Angebote unter H. K. 2564 an die Ge
schäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Oktober wird für einen an
gesehenen Verlag ein Verlags
gehilfe gesucht, der mit allen
Verlagsarbeiten vertraut und völlig
selbständiger und sicherer Arbeiter
ist. Kenntnisse im Anzeigenwesen
erwünscht. Gef. Angebote mit Bild,
Zeugnisabschriften und Angabe der
Gehaltsansprüche erbeten unter S. S.
2541 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Tüchtiger, strebsamer
junger Mann
für die Reise gesucht, zum Besuche von
Buchhändlern, Wiederverkäufern etc.
und zur **Inserat-Acquisition**.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Ge-
haltsangabe erbeten.
Freiburg i. Br. **Fr. Paul Lorenz**
Reiseführer-Verlag.

Junger Gehilfe, der soeben die Lehre
verlassen haben kann und sich auf beste
Empfehlung seines Chefs stützt, f. Sortiment
einer mittleren Residenz gesucht. Angebote
mit Bild unter N. N. 500 an

Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Ein gut empfohlener, zuverlässiger,
jüngerer Gehilfe (wenn auch erst kürzlich
ausgelernt) findet mit Anfang Oktober in
einem größeren Sortiment einer süd-
deutschen Hauptstadt Stellung. Bewerbun-
gen unter dem Zeichen J. J. 2450 be-
fürdert die Geschäftsstelle des B.-V.

Zum 15. September d. J. suche ich e. zu-
verlässigen, fleiß. u. pünktlichen jüngeren
Gehilfen. Angebote mit Zeugnisabschr. u.
Empfehlungen erbitte umgehend.

Ergebnis. **Ed. Zippel's Buchhandlung.**

Hamburg.

Ein grosses Sortiment sucht für Lager
und Ladenverkehr einen tüchtigen Ge-
hilfen. Gute Schulbildung und gute Sorti-
mentskenntnisse sind erforderlich. Herren,
die in Universitäts- oder Grossstädten ge-
arbeitet haben, erhalten den Vorzug. An-
gebote mit Zeugnisabschriften erbeten unter
R. E. 2457 an die Geschäftsstelle des
Börsenvereins.

Jüngerer, im Verkehr freundlicher und
gewandter Gehilfe, der eine gute Lehre
durchgemacht und von seinem Chef empfo-
hlen wird, für 1. Oktober gesucht.

Gef. Angebote mit Gehaltsforderung unter
2458 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Befetzte Stellen.

Die ausgeschriebene Stelle ist besetzt;
den Herren Bewerbern besten Dank.

Robert Schleich
in Rirn a. d. Nahe.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis
auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins
nur 10 $\frac{1}{2}$ pro Zeile.

Lebensstellung!

Erfahrener Buch-, Kunst- und Musi-
kalienhändler, z. Zt. in ungek. Stellung
als Leiter e. Univers.-Buchh., sucht z.
1. Okt. d. J. Lebensstellung. Suchender,
dem die besten Zeugn. zur Seite stehen,
besitzt Gymnasialbildung, ist e. strammer
Arbeiter, durchaus gewandt im Be-
dienen des besten Publikums und be-
fähigt, ein Geschäft oder Filiale selbst-
ständig zu leiten. Die jetzige Stellung
wird nur aufgegeben, falls sich Suchen-
dem eine wirkliche Lebensstellung bietet.
Gef. Angebote mit Gehaltsangabe unter
D. R. Nr. 11 an Herrn **F. Volckmar**
in Leipzig erbeten.

Strebsamer Gehilfe, 20 Jahre alt, m. allen
Arbeiten des Sortiments vertraut, zurzeit
in ungekündigter Stellung, sucht für
1. Oktober mögl. selbständ. Stellung.

Gef. Angebote unter 2577 durch die
Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Gelernter Sortimentler,

militärfrei, mit den Nebenbranchen vertraut,
gegenwärtig seit mehreren Jahren als
Buchhalter in einer Buchhandlung, Buch-
druckerei u. Zeitungsverlag tätig, im Besi-
z bester Zeugnisse, sucht für 1. Oktober d. J.
arbeitsreichen, dauernden Posten ebensolcher
Art. Gef. Angebote unter L. Z. 2569 an
die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erb

Tüchtiger, junger Sortimentler,
der von seinem Chef bestens empfohlen ist,
sehr bewandert im Verkehr mit internat.
Publikum, spricht englisch, schöne Handschrift,
sucht zur weiteren Ausbildung für sofort
oder später Stellung. Gef. Angeb. unter
J. D. 2572 a. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Jgr. Mann, Sort., 23 J., d. 3 J. d. Buchhdlg.
gel., m. Gymnas.-Bildg., sucht u. besch. Anspr.
Stellg. f. sof. od. später. Mit fr. Stat. i. H.
Vorzug. Ausland n. ausgeschl. Gef. Angeb.
u. 2570 a. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Erste Kraft,

buchhändlerisch wie kaufmännisch
gründlich erfahren und bewährt
und von gediegener Bildung,
sucht seinen Fähigkeiten und
Kenntnissen entsprechende lei-
tende Stellung in grösserem
Betriebe. Suchender führt seit
10 Jahren in Berlin ein umfang-
reiches Sortiment verbunden mit
Verlag vollständig selbständig u.
hat es verstanden, das Geschäft
von Jahr zu Jahr ständig in die
Höhe zu bringen. Über alle die
Eigenschaften, bis ins kleinste,
die eben für einen verantwort-
lichen Geschäftsführer unerläss-
lich sind, verfügt derselbe.

Als ungewöhnlich geschickter
Verkäufer

und äusserst gewandt im Verkehr

würde er sich auch besonders als
Reisender oder Vertreter für
grössere Kunsthandlungen oder
andere umfangreichere Institute,
die unserm Berufe nahe stehen,
hervorragend eignen.

Gef. Angebote unter H. P. 2503
durch die Geschäftsstelle des
Börsenvereins.

Annoncen-Acquisiteur,

erste Kraft, seit Jahren in Berlin und auf
der Reise für wiss. Fachblätter vorz. ein-
geführt und selbständig arbeitend, sucht
baldigst Vertretung eines gediegenen Fach-
blattes. Kein Fixum u. Reisespesen, sondern
hohe Provision bei Garantie eines Mindest-
einkommens erwünscht. Angeb. u. V. W. H.
2573 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Leipzig. — Flott u. gewissenh. arbeit.,
erfahr. Buchh. sucht, gest. a. Pr.-Zeugn.,
dauernd. Post. Such. ist m. all. i. Sort. vork.
Arb. sow. m. Exped. u. Kontenführg. vertr.
u. im Musikfach bewand. Gef. Angeb. u.
J. F. 2568 a. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Als Volontär sucht

jung. Sortimentler z. 1. Oktober in middle-
rem oder klein. Verlag Stellung unter
Leitung des Prinzipals.

Anerbietungen unter **U. h. 5572** an
Rudolf Mosse in Halle a/S.

Seminar. geb. Dame, 22 J. alt, seit 2 J.
in angef. Univ.-Buchh. in ungel. Stellg., m.
Kenntn. d. Stenogr. u. Schreibmasch., sucht
geeign. Posten in gröss. Verlagsh. oder
Redakt. einer Zeitschr., womögl. in Berlin.
Gef. Angeb. m. Gehaltsang. u. S. G. 12
an Herrn **F. Volckmar** in Leipzig.

Für einen jungen Mann von
26 Jahren (militärfrei), der nach
akademischer Vorbildung seine drei-
jährige Lehrzeit bei uns bestanden
und dann noch 1 1/2 Jahr als Gehilfe
in unserem Hause gearbeitet hat,
suchen wir für 1. Oktober im Ver-
lag Stellung.

Suchender, der sich bei uns tüch-
tige Kenntnisse im Verlag und
Sortiment erworben hat, kann als
strebsamer u. tüchtiger Mitarbeiter
empfohlen werden.

Zu weiterer Auskunft gern bereit.
München, August 1904.

J. Lindauer'sche Buchhdlg.
(Schöpping).

Buchh., 33 J. alt, gelernter Sort., seit 10 J.
i. Verlag tätig, m. Herstellung, Reproduktions-
techniken u. Vertrieb vollst. vertraut, im Besitz
gut. Kenntn. d. Engl. u. Franz., durch verschied.
Geschäftsreis. b. d. Sort. u. Kunsth. i. Deutschl.,
Österr.-Ungarn u. d. Schweiz eingef., sucht z.
1. Oktober d. J. geeign. Posten im Bureau oder
für Reise. Stuttgart bevorzugt. Beste Zeugnisse
zur Seite. Gef. Angebote unter H. B. Nr. 2571
an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Tüchtiger Antiquar, der auch Sorti-
mentskenntnisse besitzt, 15 J. beim Fach,
mit Gymnasialbild., Sprachkenntn., besten
Zeugnissen, evang., sucht zum 1. Oktober,
event. früher, bei mässigen Gehaltsanspr.
Stellung im Sortiment od. Antiquariat.
Schweiz od. Süddeutschl. bevorzugt.
Gef. Angebote unter D. O. 2576 an die
Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für einen jungen Mann, der am
1. April d. J. seine Lehrzeit bei mir
beendete und seitdem noch als Gehilfe
zu meiner Zufriedenheit in meinem
Geschäft tätig war, suche ich Stellung
in einem Verlagsgeschäft. Der
Suchende ist der Gabelsbergerischen
Stenographie mächtig.

Eilenburg.

E. W. Offenbauer,

Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei.

Inseratenchef

mit nachweisbar glänzenden Erfolgen in
persönlicher u. schriftlicher Acquisition wünscht
seine bereits seit vielen Jahren innehabende
Stellung in einem größeren Verlagshause
Berlins zum 1. Oktober aufzugeben. Gef.
Anfragen unter 2561 an die Geschäfts-
stelle des Börsenvereins erbeten.

Hamburg. Tücht. Buch- u. Kunsthdlr. in
gef. Alter, vorzügl. empf., mit d. Verhältn.
Hamburg-Altonas d. langj. Tätigkeit vertr.,
sucht zum Herbst oder später gute, dauernde
Stellung. Gef. Angebote unter G. H. 2469
an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Leipzig!

Junger, tüchtiger Sortimentler, militärfrei (Einj.-Freiw.-Zeugn.), wünscht sich, gestützt auf gute Zeugnisse, zu verändern. Da z. Zt. in ungekündigter Stellung in angesehener Univ.-Buchh., erbitte gef. Angeb. u. H. H. # 2518 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Sortimentler, 38 Jahre alt, ev., sprachkundig, seit 5 Jahren in leitender Stellung in lebh. Berliner Sortiment, dem beste Zeugnisse zur Seite stehen und der von seinem jetzigen Chef nach jeder Richtung empfohlen wird, sucht Stellung für 1. Oktober. Berlin bevorzugt. Gef. Angebote unter # 2481 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sortimentler, 26 Jahre alt, 5 Jahre beim Fach, militärfrei, evangelisch, sucht, gestützt auf sehr gute Zeugnisse, Stellung im Verlag. Berlin bevorzugt. Derselbe besitzt einige Kenntnisse fremder Sprachen, ist Stenograph und befindet sich derzeit in ungekündigter Stellung in einem der größten Sortimente Österreichs. — Gef. Angebote unter H. Sch. 2534 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Strebs., tücht. Gehilfe, 23 Jahre alt, 8 1/2 J. im Fach, evang., militärfrei, gegenwärtig in ungek. Stellung als 1. Geh. in gröss. Sort. tätig, mit allen Arbeiten d. Sort. vollständig vertraut, gestützt auf gute Zeugn. und auf das beste empf., sucht zum 1. Oktober dauernde Stellung, mögl. im Verlag. Gef. Angebote unter H. M. 1881 an Herrn H. Haessel Comm.-Gesch. in Leipzig erbeten.

Vermischte Anzeigen.

3—4 l. Zimm., pass. für Buchhdlr., abzugeb. Leipzig, Königsstr. 10 III.

Kaufe gegen Kasse

Restauflagen oder Remittenden

von Jugendschriften, Märchenbüchern, Bilderbüchern!
Angebote mit Mustern, die, wenn nicht konvenierend, zurückgeschickt werden, erbitte direkt.

Herm. Schild,
Berlin S.W. 47.

Märchen.

Verlagsrecht noch nicht veröffentlichter Märchen und Erzählungen billig abzugeben. Zu erfragen bei J. J. Arnd in Leipzig, Salomonstrasse 10.

Druck, auf Wunsch auch die gesamte Expedition,

noch **Fachzeitschrift** übernehmen

bei prompter und billiger Lieferung

Schmidt & Thelow,
Buchdruckerei in Gotha.

Fernsprecher Nr. 472.

Belletristik

älterere sowohl als neuerer Art, gesucht. Gelesene Exemplare können wir nicht gebrauchen. Angebote mit direkter Post erbeten.

Wilhelm Bröckings Verlag, Wiesbaden.

Buchhändler-Konten

billigstes Angebot
gutes Papier
Gebräuchliches Format und Liniatur.
Ein Buch (25 Bogen) für 80 ♂.
Muster event. gratis!

Richard Eckstein Nachf.
in Berlin W. 57, Bülowstrasse 51.

Jeder Buchhändler

wird nachweisbar seinen

Geschäftsgewinn

erhöhen, wenn er eine, dem Umfange seines Geschäftsbetriebes entsprechende, wirklich praktische Buchführung einrichtet. Winke u. Ratschläge hierzu erteilt Anton Oser, prakt. Buchhalter, Bühl (Baden).

Buchhändlerlage.

Im buchhändlerischen Geschäftshause, Teubnerstraße 2, Ecke der Hospitalstraße in Leipzig, ist zum 1. Oktober d. J. der 1. Stock mit Zentralheizung und Fahrstuhlbenutzung als Geschäftslokal zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Nebenbeschäftigung für Berlin!

Erfahrener, älterer Buchhändler sucht mögl. dauernde Nebenbeschäftigung in oder außer dem Hause.

Angebote unter O. 2578 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 6701. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 6708. — Zum internationalen Schutz von Werken der bildenden Künste. S. 6703. — Kleine Mitteilungen. S. 6704. — Personalnachrichten. S. 6706. — Anzeigenblatt. S. 6707—6724.

<p>Klab. Buchh. in Brln. 6720. Klitzke 6720. Allg. Verein f. dtische Litt. 6709. Amtsgericht zu Darmst. 6707. André in Prag 6719. Arnd in Le. 6724. Aker & Co. 6721. Babr, Jur. Ant. in Brln. 6717. Barth in Le. 6708. Baumann's Rchf. in Dess. 6720. Behrendt in Bonn 6717. Bergmann in Brln. 6713. Bielefeld's Hofbh. in Karlsru. 6720. Bontfactus-Druckerei 6713. Breslauer & M. 6719. Brochhaus' Sort. 6718. 6719. Brückings Berl. 6724. Brunden & Co. 6722. Burgersdijf & R. 6719. Callway 6713. Calvary & Co. 6719. Christl. Verlagsh. in Stu. 6721. Cleppien 6722. Danner in Mühlb. 6722.</p>	<p>Diise. Verlags-Anst. in Stu. U 4. Diekmann in Hff. a. M. 6721. Dürr'sche Bh. in Le. 6708. Edstein Rchf. 6724. Ehrhardt in Warb. 6720. Eichenberg 6714. Eijenscheidt 6711. 6720. Eieutheroudakis 6716. Enderlen 6721. Engelhardt in Straßb. 6717. Expedition d. Kladderadatsch 6712. Ferber in Gies. 6722. Finsterlin Rchf. 6720. Fischer in Bielef. 6707. Fischer in Laib. 6720. Fleischer, C. Fr., in Le. 6723. Fod G. m. b. G. 6717. Frees 6722. Frey in Elm 6716. Fürst in Uref. 6719. Gebauer-Schwetsche 6713. Geschäftsst. d. B.-B. U 3. Geuthner in Paris 6720. 6721. Görresdruckerei 6707. Guthelm 6716. Haessel Comm.-Gesch. 6724.</p>	<p>Hahn'sche Bh. in Hannov. U 4. Halm & G. 6720. Hannemann's Bh. in Brln. 6719. Harrasowky 6721. Hanskunstverl. O. Schulze 6707. Hedewig's Rchf. 6722. Heinrichshofen in Magdeb. 6719. Heß in Elm. 6721. Herdt Rchf. U 4. Hirschwald'sche Bh. in Brln. 6722. Hirt, F., in Brsl. 6707. Hundt in Hait. 6722. Jaeger in Gies. 6720. Jaeger in Auffig 6719. Jaeger in Weisw. 6720. Jander in Brln 6721. Kanter & M. 6715. Koenner 6720. Kochler, K. F., in Le. 6707. Kochler Sort. in Le. 6722. König in Hanou 6717. Kortkamp 6721. Kuh in Hirschb. 6720. Langewiesche in Rheydt 6721. Lechner in Wien 6721.</p>	<p>Leuchs & Co. 6722. Lewinsky & Bl. 6720. Lindauer'sche Bh. in Mü. 6723. Lorenz in Le. 6717. Lorenz in Freib. 6723. Maeder in Le. 6721. Mater, D., in Le. 6720. Marcus, W. & G. 6716. Meissenbach Riffarth & Co. U 1. Meuffer 6719. Meyer in Oibess. 6721. Meyer's, Fr., Bh. in Le. 6722. Michels' Rchf. 6721. Modern-Buch. Berl. 6712. Moderner Berl. in Wien 6710. Mosler in Prag 6722. Mosse in Halle 6723. Müller in Holzm. 6719. Müller in Darm. 6719. Muschotte 6720. Raumann, G. F., in Le. 6720. Reugebauer in Prag 6716. Riederl. d. Ver. z. Verbr. chr. Schr. i. R. S. 6711. Offenhauer in Gil. 6723. Oier in Bühl 6724. Paetel, G., 6708. 6714. Pfeiffer in Degg. 6720. Pfeil in Wiesb. 6721.</p>	<p>Pierjon's Berl. 6716. Pisa 6722. Rambold'sche Bh. 6721. Rathke 6716. Reichardt in Halle 6720. Reinboth 6721. Rhein. Ant. in Bonn 6720. Rider in Gies. 6718. Röhrscheid & G. 6720. Scharff in Dieb. 6722. Scheffer in Le. U 2. Schub in Brln. 6724. Schirch in Brln 6723. Schlemminger 6721. Schlosser'sche Bh. in Augsb. 6722. Schmidt in Bär. 6717. Schmidt & Thelow 6724. Schmidte in Saarbr. 6721. Schmitz & O. 6717. 6721. Schön in Chemn. 6716. Schönfeld in Wien 6717. Schönningh, F., in Donabr. 6722. Schönningh, G., in Mü. 6717. Schreiber in Regen 6721. Seel's Rchf. 6722. Seib Rchf. in Ha. 6719. Steder in Wansb. 6719. Steler & B. U 4.</p>	<p>Simonis 6717. Stwinna 6716. Sollnus 6716. 6719. Spaeth 6716. 6720. Spamer in Le. 6717. Speyer & P. 6719. Sponholz 6720. Stein in Regsb. 6720. Strade in Hag. 6719. Streller 6716. Sübbj'sche Ant. in Mü. 6720. Thomas, Th., in Le. 6707. Troemer's Litubh. 6720. Ulrich & Co. in Chari. 6721. Velhagen & Kl. 6722. Wölder 6719. Woldmar 6720. 6721. 6723(2). Woh in Ha. 6714. Wollmann 6719. Weg in Le. 6721. Weigel, K., in Le. 6718. Wetske 6716. Weller in Bau. 6720. Wendt in Laub. 6720. Werner in Mü. 6718. Wibdt, G., in Stu. 6707(2). Winter in Bre. 6718. Witter in Neuff. 6715. Wippel in Stegn. 6723.</p>
--	---	--	---	---	---

Hierzu eine Beilage: Wöchentliches Verzeichnis der erschienenen Neuigkeiten.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.



Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Buchhändler-Bildnisse

~~~~~ I. Lithographien. ~~~~~

Jedes Blatt in 8°. 60 Pf.

Baedeler, Karl
Cotta, Georg von
Gerold, Carl (nur in 4°.)
Götschen, Georg Joachim

Mohr, Dr. Jakob Christian Benjamin
Nicolai, Friedrich
Rost, Adolf
Sauerländer, Heinrich Remigius

Schulz, Otto August
Veit, Dr. Moriz
Vieweg, Friedrich

~~~~~ II. Stahlstiche, Photogravüren zc. ~~~~~

Jedes Blatt in 8°. 75 Pf., in Folio 1 Mk.

* Abraham, Dr. Max
* Bergstraefer, Arnold
* Borstell, Fritz
Braumüller, Wilhelm von
Campe, Julius
Engelmann, Dr. Wilhelm
Enslin, Adolph
Erhard, Heinrich (nur in Folio)
Frommann, Dr. Johann Friedrich
Gaertner, Rudolph
* Gerold, Friedrich
Hallberger, Eduard von
Härtel, Dr. Hermann

* Härtel, Raymond
* Herz, Wilhelm
Hirzel, Dr. Salomon
Hoffmann, Carl
* Jügel, Karl Christian
* Kaiser, Hermann
Keil, Ernst
Koehler, Franz
* Koehler, Karl Franz
* Loescher, Hermann
Mittler, Ernst Siegfried
* Parey, Dr. Paul
Reimer, Georg

Ruprecht, Karl August Adolf
Springer, Julius
* Tauchnitz, Bernhard von
Trübner, Nicolaus
Vieweg, Eduard
Voldmar, Friedrich
* Volkmann, Wilhelm
Weber, Johann Jakob
Westermann, George
Wigand, Georg
Wigand, Otto (nur in Folio)
* Deutsches Buchhändlerhaus.

Diese Stahlstiche, Photogravüren zc. sind mit Ausnahme der mit * bezeichneten Bildnisse auch zusammen

- 1) in einer Kaliko-Mappe mit Titel für 18 Mk. und
- 2) in einem Kartonumschlag mit Titel für 15 Mk.

zu beziehen.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndikus.

Dreifarben-, Illustrations- und Kunstdrucke

in höchster Vollkommenheit

sowie

Druckübernahme von Werken
jeglicher Art zu den billigsten Preisen

empfiehlt

Georg Heydt Nachf.

Graphische Kunstanstalt · Buchdruckerei

Telegramme: Heydt Nachf. Hanau.
Fernsprech-Anschluß No. 129.

Hanau a. M.

Papier-Lager. **SIELER & VOGEL** Papier-Lager.

Berlin SW. LEIPZIG. Hamburg.

Eigene Papierfabrik: Golzern an der Mulde in Sachsen.

Papiere aller Art für Buchhandel und
Druckerei

Werk- und Notendruck,

Bunt-, Licht- und Kupferdruck,

Landkartendruck.

Kunstdruck-Papiere und -Kartons

eigener Fabrikation.

Reichhaltiges Sortiment

farbiger Umschlag- und Prospektpapiere,

Gepresste Papiere in 10 Dessins,

Streifbandpapiere.

~~~~~ **Postpapiere,** ~~~~~

liniert und unliniert in reichster Auswahl,

**Schreib- und Konzeptpapiere**

für Schulen und Behörden,

für Formulare, Geschäftsbücher etc.

**Trauerpapiere,**

Kartons, weiss und farbig,

Postkarten-Kartons — Präge-Kartons,

Geschnittene Karten. — **Seldenpapiere,**

Briefumschläge etc. etc.

**Deutsche Verlags-Anstalt**  
Leipzig Stuttgart Berlin



Zur Versendung gelangt

das zehnte Tausend

von der neuen Volksausgabe in einem Bande von

## Friedrich Theod. Vischer. Auch Einer.

Eine Reisebekanntschaft.

Geb. Mk. 4.—, geb. Mk. 5.—

Wir können ohne jede Ausnahme nur noch bar liefern, halten dafür aber unsere Vorzugsofferte noch aufrecht, nach der wir — falls auf dieses Inserat hin jetzt bestellt — gegen bar 7/6 mit 40% auch gemischt liefern.

Neue freie Presse in Wien, vom 24. April 1904.

„Auch Einer“ ist einer der köstlichsten Produkte unserer humoristischen Literatur.